

# RB

## REISE-BLITZ

Der persönlich zugestellte VIP-Newsletter von RB Nechleba  
für Spitzenkräfte der Touristik vom 25.10.2012 mit Nachrichten und Anlagen  
Basis-Texte stets auch auf [www.reise-blitz.de](http://www.reise-blitz.de) - *DAS GROSSE GEHEIMNIS*



**IMPRESSUM:** Copyright 2008/09/10/11/12 by RB Marketing, Hans N. Nechleba, München, Wirtschaftsredakteur DJV, Mitglied im Bayerischen Journalisten-Verband e.V./BJV, Presseausweis Nr. 03-1-101891 - Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:  
Hans N. Nechleba, Schrämelstr. 126, 81247 München. Telefon 089-896 23 23 7, Fax 089-88 26 86, e-Mail [rb@reise-blitz.de](mailto:rb@reise-blitz.de). - RB Marketing, Redaktions-Büro Nechleba, gegründet am 1. 7. 1967 von Hans N. Nechleba. Weitere Nutzung der Angaben nur nach vorausgehender schriftlicher Zustimmung des Herausgebers. Für unaufgeforderte Zusendungen übernimmt die RB-Redaktion grundsätzlich keine Gewähr! - Weitere Kurzinformation über „RB Reise-Blitz“ im aktuellen TID 2012 des FVW-Verlages Hamburg auf Seite 926, oben.

**RB - Reise-Blitz 25.10.2012 – NAMEN (über sechs Seiten, auch aus Oberbayern)–Kommentar (By-Tourismus im Nachhaltigkeitswirbel aber ohne Hochmut) – Zwischen Grauen Balken (Verbände/Zeil für neuen OBBY-Dachverband) – Zahlen (Deutschland & Österreich) — MÄRKTE (Fahrrad und Hessen) – Desti-Nationen (Deutschland, Österreich, arabische Welt und Übersee) – KULTUR (international) — BÜCHER (!) wir schmunzeln – Gag & Gimmick (ausführlich) Der Goldene Tipp — SPRÜCHE – Impressum — Haftungs-Ausschluss, Suchhilfen – termine – Rück-Blick**

**Mail-Anfragen beantwortet gern der Herausgeber/Die nächste Aktualisierung folgt voraussichtl. in „KW 45“.** Der Hinweis vgl. führt zu ANLAGEN, die für VIP als Originaltexte angefügt sind.

## Vip & Leute von gestern, morgen & HEUTE / NAMEN

Loredana **Brescia** wurde neue Direktorin Sales & Marketing im Jumeirah Grand Hotel Via Veneto in Rom ist. Sie verfügt über 20 Jahre Erfahrung in der Hotelbranche. Bevor sich Frau Brescia Jumeirah anschloss, arbeitete sie als Director of Sales & Marketing für NH Lingotto in Turin. Vorher für Le Meridien und Forte Village Resort in Turin, Rom und auf Sardinien sowie

zahlreiche Reiseveranstalter rund um den Globus. Die Italienerin spricht fließend Englisch, Französisch und Spanisch. In ihrer Rolle bei Jumeirah wird sie alle Marketing-, Sales und PR-Aktivitäten des Hotels betreuen. Im Herzen von Rom an einer der legendärsten Straßen Italiens, der exklusiven Via Veneto gelegen, vereint das Jumeirah Grand Hotel Via Veneto zwei historische Gebäude aus dem 19. Jahrhundert inmitten des Stadtzentrums. . \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Thomas **Dlouhy** ist neuer Director Special Sales bei FTI. Er leitet ab November den Bereich für Sondervertrieb bei der FTI Group. In der neu geschaffenen Position gehört zu seinen Aufgaben insbesondere der Ausbau des Geschäfts mit Kunden aus dem Bereich Sondervertrieb, wie Busunternehmen oder Paketreiseveranstaltern. Er ist konzernübergreifend für alle Marken der FTI Group verantwortlich. Der Vertriebsexperte berichtet direkt an Ralph Schiller, CMO der FTI Group. Mit dem Esslinger holt FTI einen Fachmann nach München. Der 43-Jährige Dlouhy war zuletzt neun Jahre bei MSC Kreuzfahrten als Vertriebsleiter Key Accounts und Verkaufsleitung Sondervertrieb tätig. Davor war er als Vertriebsleiter Key Accounts bei der **FTI-Tochter BigXtra** beschäftigt. Weitere Erfahrungen in der Touristikbranche hat er als Vertriebsleiter Key Accounts, Direktvertrieb, Internet Vertrieb bei Falk Autoreisen, einer Tochter der Falkensteiner Hotels, gesammelt. Von 1995 bis 1998 war er bei FTI Touristik im Produktmanagement für den Bereich Sonderreisen verantwortlich. Dlouhy ist gelernter Reiseverkehrskaufmann und hat im Jahr 2000 eine Fortbildung zum E-Commerce Manager absolviert. . \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Jürgen **Gevers**, Geschäftsführer der AVIAREPS Tourism GmbH, Agentur für Marketing, PR und Sales im Tourismus-Sektor, übernimmt die Vertretung der westafrikanischen Republik Gambia in den Bereichen Marketing und Public Relations in Deutschland. Benjamin A. Roberts, Director General des *The Gambia Tourism Board*, will mit der Agentur das Land auf dem deutschen Markt optimal positionieren und die Attraktivität als Ziel herausstellen. Ansprechpartnerin Fachwelt Katharina Weisl// Tel.: +49 (0) 89 / 55 25 33 407 . \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Heinz **Hormann**, Hotelkritiker und Restauranttester, bewertet das Conrad Maldives und das Mandarin Oriental, Paris als Stars der ersten Folge der neuen VOX-Serie „Heinz Hormann - Fünf Sterne sind mir nicht genug“, die am 4. November um 23.30 Uhr ausgestrahlt wird. Der Hotelkritiker und besucht und bewertet die 50 besten, teuersten und luxuriösesten Hotels der Welt für diese Serie. Sind sie wirklich so gut oder kann es manchmal auch etwas besser sein? Für die 1. Folge der Serie testete Heinz Hormann zwei super Luxushotels: das Mandarin Oriental, Paris mit seiner traumhaften Royal Suite für 25.000,- € und das Conrad Maldives Rangali Island auf den Malediven mit dem wohl schönsten Spa der Malediven. Wie der Test ausfiel, sehen die Touristiker am 4. Nov. 2012 um 23.30 Uhr auf VOX . \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Ulli **Hoeneß**, Präsident des FC-Bayern in München, hat beim Bayerischen Tourismustag unterstrichen, FC-Bayern und der Staat Bayern gehören von der Identität zusammen. „Unsere Popularität hat auch mit Bayern und München zu tun. **Tourismus und FC Bayern sind wie eine Ehe**. FC und Stadt sind beide eine Sensation“ – „In München wird nicht genügend gewürdigt, was der FC für die Stadt tut, im Hinblick auf die Einnahmen aus den Taxifahrten, Übernachtungen, MVV-Einnahmen und Restaurantumsätzen...“ „Ich wünsche mir

mehr Zusammenarbeit, denn Stillstand ist Rückschritt. Das gilt für den Tourismus genau so wie für die Fußballclub, man muss jede Woche kämpfen, jeden Tag um jeden Zuschauer und um jeden Touristen, Tag für Tag“. Zur Erlebniswelt in der *Allianz-Arena*, die auf dem Congress mit einem auffallenden Informationsstand vertreten war und vielseitig informierte, sagte er „**Wir haben Geld und Image**“. **(U. H. 373 Millionen Umsatz werden in diesem Jahr vom Club erwartet. Von den 188.000 Mitgliedern des Clubs sind mehr als die Hälfte keine Bayern.** - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Herbert **Maro**, Chef und Gründer MAROUNDPARTNER, macht ab sofort PR für **Bad Steben**, einen der traditionsreichen Staatsbäder Frankens. Das Bad bietet harmonische Verbindung aus Tradition und Moderne. Klassizismus und Jugendstil treffen auf moderne Architektur. Angesprochen werden Gäste, die das breite Spektrum an Kuranwendungen in Anspruch nehmen wollen, aber auch Publikum, das den Ort als Ausgangspunkt zur Erkundung der vielen Naturschönheiten und der sportlichen Möglichkeiten des Frankenwaldes entdecken soll. Der Klient Bad Steben wird bei MAROUNDPARTNER von Vesna **Tornjanski** betreut. vt@maropublic.com, T: 089-54711819 www.maropublic.net/touristik, Stichwort Bad Steben. – Auch die Touristikdestination **Katschberg** übertrug die PR-Arbeit für die Märkte Deutschland und Österreich an die Münchner Agentur. Der Katschberg ist die zwischen 1.150 und 2.220 Meter hoch gelegene Passregion, die das Salzburger Land mit Kärnten verbindet und als eines der bestausgestatteten Ferienzele für Familien im Sommer wie im Winter bekannt ist. Allergenarme Höhenluft, Sonnenreichtum und Schneesicherheit zeichnen die Region aus. Die Betreuung des Kunden hat bei MAROUNDPARTNER Christiane H a n n s m a n n übernommen (ch@maropublic.com), die bereits einen interessanten Themenplan für Familien-Recherchen für den Winter vorbereitet hat. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Christian **Hellot** wurde zum Director of Sales & Marketing im Jumeirah Creekside Hotel ernannt, dem Lifestylehotel im Herzen von Dubai. Vor seiner Tätigkeit bei der Group arbeitete Hellot für Inter.Continental, wo er als Regional Vice President Sales & Marketing für die Häuser in Florida und Beverly Hills zuständig war. Der Franzose begann seine Karriere im Bereich Sales 1992 bei JW Marriott in Los Angeles. 2008 zog es ihn nach Dubai, wo er im Sofitel Dubai Jumeirah Beach als Director of Sales & Marketing tätig war, bevor er 2011 innerhalb der Accor Gruppe zum Director of Sales & Marketing befördert wurde. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Katja **Hessel**, Wirtschaftsstaatssekretärin, betonte beim Bayerischen Tourismustag 2012 in München mit vielen Anspielungen und heiteren Gags mit Bezug auf ihre fränkische Heimat und deren Fußballspieler sowie die Stars von FC Bayern: „Wir erleben seit 2010 einen fortgesetzten Tourismusboom in Bayern. Die eindrucksvollen Gäste- und Übernachtungszahlen in allen Regionen und Segmenten des Bayerntourismus sind Ansporn, die positive Bilanz für die Zukunft zu sichern und auszubauen. Wir in Bayern wissen, dass nachhaltiger Erfolg auch auf einem soliden Wertefundament und der Achtung unserer Tradition fußt. Der Bayerntourismus kann und ist beides: traditionsreich und modern, bewahrend und innovativ, authentisch und offen für Neues.“ Dem Grundgedanken des erfolgreichen Wirtschaftens mit dem ökologischen Erbe Bayerns haben sich zahlreiche Tourismusbetriebe aus allen Regionen des Freistaats verschrieben. Zwei dieser Betriebe stellen auf dem Bayerischen Tourismustag in Fachvorträgen vor, wie sie das Prinzip der Nachhaltigkeit beispielhaft umgesetzt haben: DEHOGA-Bayern-Präsident Ulrich N. Brandl präsentiert mit seinem Hotel ULRICHSHOF Baby-&-Kinder-Bioresort einen Vorzeigebetrieb aus der Oberpfalz, der konsequent auf ökologische Standards setzt – von den Baustoffen, über die

Energieversorgung bis zur Bio-Küche. Wie man ein Gourmetrestaurant auf Basis regionaler Produkte erfolgreich führen kann, erläuterte Zwei-Sterne-Koch Christian Jürgens vom Seehotel Überfahrt am Tegernsee. Der Bayerische Tourismustag ist das jährliche Branchentreffen der Tourismusakteure des Freistaats. Er findet abwechselnd in München und Nürnberg statt. Veranstalter ist das Bayerische Wirtschaftsministerium. Über 500 Fachbesucher aus allen Landesteilen nahmen dieses Jahr teil. Die diesjährigen Redner waren Uli Hoeneß (Präsident des FC Bayern), Ulrich N. Brandl (Inhaber des Ulrichshof Baby & Kinder Bio-Resorts), Christian Jürgens (2-Sterne-Koch), Prof. Dr. Guido Sommer (Dekan des Fachbereichs Tourismus an der Cologne Business School) und Erwin Pfeiffer (Leiter Touristische Services, ADAC e.V.). (siehe Zwischen Grauen Balken →OBBy, Zeil, Overs, Dr. Spantig). - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Dr. H. Jürgen **Kagelmann**, Reisejournalist, Tourismusforscher und Hochschuldozent (Bremen, Ravensburg) leitete ebenso spritzig und präzise die Oktobersitzung der Touristischen Runde, die sich vor einem stark besetzten Publikum aus Reise- und Freizeitjournalisten mit dem spannenden Thema “Vom Wellness- zum Gesundheitstourismus?” befasste. Alle Diskutanten waren sich interessanterweise einig, dass die Zeiten des Wellnessbooms mehr oder weniger gezählt seien, Markt und Angebote sich beruhigt hätten und nun eine langsame, aber deutliche Hinbewegung der gesundheitsfixierten Deutschen zum Gesundheitsreisen stattfindet. Nina Galland von Bayern Tourismus berichtete von einer Neuausrichtung von Bayern Tourismus mit nunmehr zwei deutlich getrennten Bereichen, womit man sich auf zwei unterschiedliche Zielgruppen einstelle, die deutlich verschiedene Motiven und Bedürfnissen hätten – “Wellvital” für die Wellnessfans und “Bayern Gesund” für die definitive an kurativen Gesundheitsangeboten Interessierten. Petr Jach, Director Marketing & Sales, Marienbad Kur&Spa Hotels wies als Vertreter der in Mittel- und Osteuropa engagierten Danubius Hotelgruppe auf die Notwendigkeit hin, zukünftig verschiedene Hotelklassen für die Gesundheitsreisenden zu offerieren, unter denen sich eben auch viele nicht so Betuchte fänden. Thomas Jahn, Kurdirektor von Bad Aibling, differenzierte das Interesse für Gesundheitsreisen etwas: bestimmte traditionelle Dinge, wie etwa Moorpackungen, seien nicht mehr so gefragt; die Kurorte täten auch gut daran, den Kurreisenden auch Wellnessangebote zu offerieren, um den Wohlfühlfaktor zu stärken. Ansonsten sei gerade Bayern sehr gut aufgestellt. Georg Overs, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH und Dozent für Spa Management und Gesundheitstourismus, ergänzte das mit dem Hinweis auf eine schon begonnene neue Strategie-Ausrichtung: mehr ausländische Gäste sollten in die dafür derzeit weiterentwickelten bayerischen Kurinstitutionen geholt werden. Claudia Wagner, Geschäftsführerin von FIT Reisen, mit einem breiten touristischen Portfolio sowohl im Wellness - wie im Gesundheitsbereich, sah in den immer stärker individualisierten Angeboten einen zukunftsweisenden Trend: Die Möglichkeit, sich in vielen einschlägigen Destinationen einen Gesundheits-Fitness-Personal-Coach zu nehmen, sei dafür typisch und werde wohl auch zunehmend nachgefragt. **Die Diskussion zeigte, dass sich aktuell etwas tut: möglicherweise sind die Deutschen besonders Gesundheits(reisen)-affin, vielleicht haben sie auch die schon lästig werdende, häufig intelligenzfreie und mit übertriebenen Versprechen arbeitende Wellnesswerbung über oder sie zweifeln zunehmend am tatsächlichen gesundheitspräventiven wert von Spa und Wellness, - jedenfalls scheint sich der Trend langsam in Richtung “echte” Gesundheitsvorsorge zu bewegen,.. Eine Entwicklung, die man im Tourismus aufmerksam beobachten sollte..** - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Georg **Overs**, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, ferner Dr. Gabriele **Weishäupl**, im Ehrenamt langjährige Vizepräsidentin des Tourismusverbands München-Oberbayern und des DTV, sowie der Landrat von Traunstein, Hermann **Steinmaßl**, sollen gemeinsam ein neues Konzept entwerfen, wie man Marketing und PR für Oberbayerns Tourismus organisieren sollte. Wirtschaftsminister Zeil stellte beim Bayerntag diese Aktivitäten dar und erwähnte, dass man diese Bemühungen unterstützen werde. Der alte Verband hatte Insolvenz anmelden müssen. Weil man sehr vorsichtig sein will (siehe Zeil, und → ZWISCHEN GRAUEN...) wird es nach Expertenauffassung einige Zeit in Anspruch nehmen bis eine neue Rechtsform steht, eine neue Geschäftsführerpersönlichkeit gefunden und die alten Mitglieder als neue Zahler gewonnen werden können. Die drei Tourismusexperten übernehmen die Konzeptfindung im Ehrenamt. (→ Dr. Spantig, ZAHLEN). Diese Vakanz – so meint RB – ist nicht die einzige in Oberbayern. Auch die Landeshauptstadt sucht eine Person, die das Tourismusbüro München-Tourismus managen soll. In der ersten Runde ist wegen der kümmerlichen Besoldung keine entsprechende Persönlichkeit gefunden worden. Die Stadt hatte offensichtlich zu spät mit der Ausschreibung begonnen, obwohl seit Jahren bekannt war, dass durch den Ruhesstand der Amtsinhaberin eine Vakanz entstehen werde. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Otto **Schweisgut**, DRV-Vizepräsident, zuständig für die Vertriebsfragen des „Reisebüro-Säule“ im DRV/Deutscher Reise-Verband, bezeichnet die Situation als absurd, die die Messe Berlin mit der Öffnung der ITB-Publikumstage für den direkten Verkauf eingeleitet hat. Die Messe steht auf dem Standpunkt – und hat diesen den Gremien erläutert – dass die Publikumstage attraktiver gemacht werden sollen. Die Reisebüros, an ihrer Spitze Schweisgut, sind dagegen, weil überall über Rabatte und Schnäppchen verkauft wird, wie die anderen und kleineren Messen gezeigt haben. „Auf keiner Messe wird zu normalen Preisen verkauft“, so Schweisgut. „Bei anderen Messen ist der Direktverkauf ein großes Problem. Bei der ITB ist das die Abwertung einer Fachmesse, weil wir das Preisgefüge erschüttern. Auch die überregionale Publicity ist wichtig. Über regionale Messen berichtet keine Tagesschau, über die ITB wird ganz breit und überregional berichtet. Dabei sind die Schnäppchen ein großes Thema. 99 Prozent des Vertriebes sieht darin ein großes Problem. Es ist einfach absurd“. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Josef **Sommer**, Geschäftsführer der KölnTourismus GmbH, meldet eine vertiefte Kooperation zwischen Kölner Spitzenhotels und Cologne Convention Bureau (CCB). Der Marketingverbund der Kölner Spitzenhotellerie, take five, wird sich zum 1. Januar 13 in den Aktionsplan des Cologne Convention Bureau (CCB) einbringen. **Die neue Kooperation** soll zudem zukunftsorientierte Initiativen beinhalten: Bereits für 2013 beabsichtigen die Partner gemeinsame Aktivitäten zur Vermarktung der Kongress-Destination Köln im In- und Ausland. Wilhelm Luxem, Sprecher von **TAKE FIVE**, zeigte sich, zusammen mit Stephanie Franke, Leiterin des CCB, und Josef Sommer, Gf der Köln-Tourismus GmbH, bei der Unterzeichnung der Vereinbarung, erfreut über das für alle Beteiligten ziel führende Resultat. . - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Dr. Martin **Spantig** und Jens **Huwald**, Gf. Der Bayern Tourismus Marketing GmbH in München, bestätigte beim Bayerntag in München, dass Bayern mit

kleinen Veränderungen wieder mit der Bayernhalle auf der ITB in Berlin vertreten sein werden. (Etwa 70 Anschließter). Die seit Jahresbeginn an der Spitze der GmbH fungierenden Geschäftsführer erhielten beim Bayerischen Tourismustag von Wirtschaftsminister Zeil deutliche Komplimente für ausgezeichnete Arbeit (siehe ZWISCHEN GRAUEN BALKEN → OBBY, Zeil, Overs, Hessel, vgl. Anlagen). - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

Kerstin **Tschuck**, Rednerin, Moderatorin und PCO (Professionelle Congress-Organ.) startete eine Veranstaltungsreihe „Vorbilder aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft“ im Münchner Presse-Club e.V. in einer Talkshow mit Dr. Gabriele Weishäupl, vormals Wiesn-Chefin und Leiterin von Deutschlands größtem städtischen Tourist Office (Tourismusamt der Landeshauptstadt München/bis März 2012). Sie entlockte ihr Geheimnisse aus ihrem privaten und beruflichen Leben. Die überwiegend weiblichen Zuhörer nahmen mit großen Augen das Lebensmotto der Managerin zur Kenntnis „Fürchte Dich nicht“. Aus touristischer Sicht besonders interessant zeigte sich ihre aktuelle Tätigkeit für das neue Oktoberfest- und Biermuseum in Münchens Altstadt, das im ältesten Haus München aus dem Jahr 1340 untergebracht, durch seine „Himmelsleiter“ auch architektonischer Gag ist. Ihre Tätigkeit für den 200. Geburtstag des Münchner Biergartens würdigte man mit dem Goldenen Kastanienblatt. Dr. Weishäupl berichtete, sie habe als Leiterin des „Amtes“ neun Auslandsvertretungen in aller Welt errichtet. Bei der Teilung des Amtes in Veranstaltungsseite (Oktoberfest) und Tourismusbüro werde nach ihren Empfehlungen auch die privatwirtschaftliche Seite des städtischen Tourismus mit eingebunden. Dr. Weishäupl lehnte es jedoch ab, als Vorbild hingestellt zu werden. (s. oben Overs, Hessel, Zeil/unten). - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

Claudia **Wagner**, Chefin von FIT-Reisen/Frankfurt am Main, feierte ihr 30-jähriges Betriebsjubiläum in der von Herbert Haum gegründeten Firma, zufällig bei der Touristischen Runde in München, wo sie ihren neuen Wellness-Katalog mit den zahlreichen, erfolgreichen Varianten des Gesundheitstourismus präsentierte (siehe Kagelmann/oben) Sie stellte das breite Spektrum unter dem Dach des Wohlfühltourismus vor, der allerdings von einem Veranstalter zum nächsten völlig unterschiedlich und verwaschen interpretiert wird. - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

Martin **Zeil**, Bayerns Wirtschaftsminister, sprach beim Bayerischen Tourismustag in München, (**Motto** ‚Zukunft braucht Herkunft – Innovative Konzepte für verantwortliches Wirtschaften‘) (siehe Hessel). Im Exklusivinterview mit **Reise-Blitz** sagte der Minister, er werde voraussichtlich erneut zur ITB kommen und die Bayernhalle wie in den Vorjahren besuchen (→ Dr. Spantig). Er ließ ferner erkennen, dass er die Neugründung eines Tourismusverbandes für Oberbayern fördern werde. Weil der Freistaat aber nicht Mitglied in diesem Verband war, müsse man auf die Partner achten. Auf die Frage nach dem Zeitbedarf für die Verbandsneugründung sagte er: „Gründlichkeit geht vor Schnelligkeit“ (siehe → OBBY zw. Grauen Balken). Er lenkte bei seinem positiv aufgenommenen Grundsatzreferat den Blick auf nachhaltiges Wirtschaften. „Eine Leitökonomie

wie der Tourismus muss sich mit der Vereinbarkeit von verantwortungsvollem und gleichzeitig effizientem Handeln auseinandersetzen“, betont Zeil. „Dafür haben wir im Freistaat die besten Voraussetzungen: Eine reichhaltige Tradition, auf die wir stolz sind und die erhalten bleiben soll, innovative Angebote und hohe Qualitätsstandards. Der Dreiklang Qualität – Innovation – Tradition ist eines der Erfolgsgeheimnisse des Bayerntourismus.“ Wie sich Brauchtumpflege, Spitzenleistungen und nachhaltiges Wirtschaften vereinbaren lassen, zeigte Uli Hoeneß, Präsident des FC Bayern München, am Beispiel des Fußballrekordmeisters auf. Dabei machte er die Gemeinsamkeiten zwischen dem Fußballverein und dem Bayerntourismus deutlich. „Beide sind starke Marken mit Kultcharakter, beide stehen für außergewöhnliche Erfolge und für beide steht die Verankerung in der Geschichte, der Tradition und den dazugehörigen Werten ganz oben“, so Zeil. Mehrfach lobte er die organisatorischen Leistungen der ByTM-GmbH, die den Bayerntag organisiert hatte. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

---

---

## Sehr verehrte Leserinnen, liebe Leser

Da fand der Bayerische Tourismustag statt. Viel Selbstvertrauen, aber keine Häme über die Probleme der anderen. Da haben die Bayern den Schatten der Insolvenz ihres größten Verbandes (Oberbayern/ 40 Prozent der Bayerischen Übernachtungen) und Hände ringende Suche nach einer Person, die das halbe Erbe von Dr. Weishäupl in München übernehmen soll. Doch: Bayern macht ein Drittel des gesamtdeutschen Tourismus aus. Ich sah aber keine Überheblichkeit. Keineswegs eine Parade grüner Röcke und altbairischer Trachten, wie es die Frankfurter Besser-Hessis immer wieder gern unterstellen möchten. Sie wissen, warum man sich anstrengen müsse, auch im Hinblick auf die (winterlich) dominierenden rot-weiß-roten Nachbarn; das bleibt unübersehbar.



**Die Energiewende mit dem Kostengau nimmt die Fremdenverkehrsindustrie noch nicht so wahr, wohl aber Köpfe in der Bundespolitik, zufällig am gleichen Wochenende, kurz nach dem Energie-Kommentar im RB Reise- Blitz.**

Dafür bangt man um die Bettensteuer der Kommunen, ferner um Abschaffung des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes für Hotelübernachtungen, der keine Subvention sondern eine Tilgung von Wettbewerbsnachteilen darstellte, jetzt aber von politischen Dreist- und Dumm-Mäulern zerredet wird,. Erfreuliches und weniger Schönes halten sich etwa die Wage, vor allem so lange die deutsche Konjunktur den eisigen Winden der Weltwirtschaft überaus erfolgreich trotzt. Diese innere Kraft sollte man – wie ich betonen möchte – nicht durch Schlagzeilen und Hinterfrage-Hysterie killen, meint Euer/Ihr...

Hans N. Nechleba

Herausgeber RB - Reise-Blitz

- \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

siehe Zwischen Grauen Balken →OBBy, Hessel, Zeil, Overs, Dr. Spantig

## ZWISCHEN GRAUEN BALKEN

**OBBy** – Oberbayern muss einen neuen Tourismusverband gründen, nachdem der alte wegen des Verdachts von Subventionsmissbrauch in die Insolvenz gezwungen worden ist. Staatsminister Zeil, der für den Tourismus zuständig ist, mahnte in einem Exklusiv-Interview mit RB zur Vorsicht. Nachdem Bayern nicht Mitglied in der Organisation gewesen sei, müsse man auf die Mitglieder achten. Gründlichkeit gehe vor Schnelligkeit, unterstrich er dabei (→Namen Zeil). Derzeit stehen drei Persönlichkeiten bereit, die der Minister auch erwähnte (Overs/ Tegernseer Tal, Dr. G. Weishäupl/ TV-MUC-Oberbayern und als Regionalpolitiker der Landrat von Traunstein, Steinmaßl), die ein neues Konzept erstellen sollen. Möglicherweise wird eine GmbH vorgeschlagen. Nach einer Gründungsversammlung müssen die Städte und Gemeinden, die früher Mitglieder waren, ihren neuen Beitritt erklären, **was nach den Beobachtungen von Experten viele Monate dauern wird**. (→ Overs, → ZAHLEN, vgl. *Anlage Bayern*) Zeil sagte u.a.: „Für eine kurze Übergangszeit habe ich gemeinsam mit der Bayern Tourismus Marketing GmbH im Interesse der oberbayerischen Destinationen und Unternehmen einen Weg gefunden, Nachteile in der Außendarstellung Oberbayerns abzuwenden. Die Bayern Tourismus Marketing GmbH wird deshalb aushilfsweise und einmalig in 2013 den oberbayerischen Anschließern, die auf ihre Destinationenmarke vertrauen, eine Präsenz auf den wichtigsten inländischen Publikumsleitmessen für das Reisegeschehen bieten. Ich sehe dies als eine selbstverständliche Aktion an, aus Solidarität mit unserer Destination Oberbayern und zugleich auch als eine zeitlich begrenzte Hilfe zur Selbsthilfe. Ich gehe davon aus, dass bereits in Kürze die Tourismusregion Oberbayern wieder so aufgestellt ist, dass sie im Interesse ihrer Destinationen und Betriebe die erforderlichen Aktivitäten selbst in die Hand nehmen wird!“ - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Hauser Exkursionen** werden 40: Im Jubiläumskatalog 2013, den Hauser Exkursionen am 25.10.2012 präsentieren, werden zahlreiche neue Ideen dargestellt. (vgl. Anlage pdf). - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Der neue Flughafen Kassel-Calden** nimmt weiter Fahrt auf. XL-Airways, die unter anderem seit 2007 für Rewe fliegt, wird ab 14. April 2013 jeweils einen täglichen Flug zu den meistgebuchten europäischen Ferienzelen durchführen. Damit nimmt neben Germania und Involatus, die dritte Airline den Flugbetrieb ab Kassel-Calden auf. Der Flugplan von XL-Airways umfasst folgende Destinationen, die jeweils am Nachmittag ab Nordhessen starten: montags, mittwochs, freitags, sonntags: Kassel – Mallorca – Kassel / dienstags: Kassel – Fuerteventura – Kassel / donnerstags: Kassel – Teneriffa – Kassel 7 samstags: Kassel – Antalya – Kassel. Viele namhafte Reiseveranstalter werden diese Flugziele in ihr Produktportfolio aufnehmen und rechnen mit regem Zuspruch. Buchbar sind die Flüge bereits bei REWE ( ITS, Jahn, Tjaereborg ) und alltours. Weitere Veranstalter folgen in Kürze. „Wir haben immer an das Potential des Flughafens geglaubt und nun werden wir für



unsere langjährige Arbeit belohnt“, so Jörg Ries, Sprecher der Geschäftsführung der Flughafen Kassel GmbH. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

RB

**Richtfest für das neue InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof.** In Anwesenheit von Senatsbaudirektorin Regula Lüscher, dem Vorstand der Steigenberger Hotels AG Matthias Heck und 250 Gästen hob Henrik Thomsen, Leiter CA Immo Berlin, die Bedeutung des Investments für die Entwicklung des neuen Stadtquartiers Europacity hervor. Das InterCityHotel am Berliner Hauptbahnhof soll im Oktober 13 die Türen öffnen. Es wird mit 412 Zimmern das größte InterCityHotel sowie im Hinblick auf Qualität, Service und Komfort auch Flaggschiff der Marke sein. RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

RB

**Der neue Winterflugplan MUC** tritt am Wochenende in Kraft /Weltweit 185 Ziele im regelmäßigen Passagierverkehr ab MUC (28. Oktober 2012, bis 30. März 2013). Die Luftverkehrsgesellschaften an Bayerns Luftverkehrsdreh-scheibe haben 150.000 Flüge koordiniert. Im Winter werden von München aus 215 Ziele in 65 Ländern von 99 Fluggesellschaften angeboten. Im regelmäßigen Passagierverkehr können Privat- und Geschäftsreisende mit 77 Airlines zu 185 Zielen in 63 Ländern fliegen. Die Lufthansa fliegt ab diesem Winter im Fernreiseverkehr mit Maschinen vom Typ Airbus A340 erstmals von München nonstop nach Kapstadt (fünf Mal pro Woche). Nicht mehr im Programm der Lufthansa ist dagegen Singapur, das nach wie vor vom Star-Alliance-Partner Singapore Airlines täglich bedient wird. Um einen zusätzlichen Flug stockt die Kranichlinie ihr Angebot nach Charlotte im US-Bundesstaat North Carolina auf und bedient die Strecke nunmehr täglich. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

RB

**alltours** Reisecenter GmbH mit Holiday Extras auf Kooperationskurs. Die langjährige Zusammenarbeit der Reisecenter alltours GmbH mit Holiday Extras (eine Marke der ABC Holiday Plus GmbH) wird um zwei Jahre verlängert. Damit greift die Duisburger Vertriebsorganisation bis zum Jahr 2014 auf die Reise-Zusatzleistungen von Holiday Extras zurück. Gemeinsam bieten beide Partner den Kunden der alltours Reisecenter günstige Übernachtungs-, Park- und Transfermöglichkeiten am Abreiseort an. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

RB

**Mobil in Deutschland e.V.**, Deutschlands neuer Automobilclub hat nach den Diskussionen um die CITYMAUT einmal die betroffenen Autofahrer befragt. Ergebnis: Keine CITYMAUT für Deutschlands Städte. Dies meldet Dr. Michael Haberland, 1. Vorsitzender Mobil in Deutschland e.V., Elsenheimer Str. 53 80687 München T: +49 89 9213 007-50 F: +49 89 9213 007-77 [www.mobil.org](http://www.mobil.org) . - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

RB

**Norwegian Cruise Line** hat bei der Meyer-Werft in Papenburg ein neues Kreuzfahrtschiffs mit Auslieferungstermin im Oktober 2015 bestellt und zudem auf **einen weiteren Neubau** mit Fertigstellung im Frühjahr 2017 optiert. Das

neue Freestyle Cruising Resort wird mit 163.000 BRZ und Platz für 4.200 Passagiere größer sein als die sich derzeit in der Meyer Werft im Bau befindlichen Schiffe der Breakaway-Klasse. Der Neubau mit dem Projektnamen „Breakaway Plus“ wird das größte Mitglied der Norwegian Cruise Line-Flotte sein und über viele der einzigartigen Design-Elemente und Innovationen der Breakaway-Klasse verfügen. Der Auftragswert für den Flottenneuzugang liegt bei etwa 700 Millionen Euro. Im Zusammenhang mit der Finanzierung dieses Projekts hält die Reederei Zusagen für Exportkredite durch die deutsche KfW IPEX-Bank GmbH. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

RB

Die zwei letzten Ausgaben RB - Reise-Blitz findet man am linken Rand der aktuellen Homepage [www.Reise-Blitz.de](http://www.Reise-Blitz.de)

bei RB-Rück-Blick I und RB-Rück-Blick II

## Z A H L E N

**HH - Rekordmonat August** sorgt für gute Stimmung in der Tourismuswirtschaft, meldet die HHT. Im August 2012 konnte Hamburg die meisten Übernachtungen aller Zeiten verbuchen. Die Steigerung zum Vorjahresmonat beträgt 14,8 %, von Gästen aus dem Ausland sogar 22,3. 1.13 Mill. Übernachtungen bedeuten den zweiten Millionen-Monat in Folge, mittlerweile reihen sich 41 Wachstumsmonate aneinander. Nach dem goldenen Juli mit erstmals mehr als 1 Million Übernachtungen in einem Monat in Hamburg konnte auch der August die magische Grenze überschreiten: 1.132.613 Übernachtungen von 569.950 Gästen sorgen für ein sattes Plus von 14,8 Prozent und den insgesamt 41. Wachstumsmonat in Folge. „Der Blick auf die monatliche Übernachtungsstatistik sorgt weiterhin für große Freude. Im August 2011 fehlten uns noch 7.889 Übernachtungen zur Millionen. Das wir auf das ohnehin schon ausgesprochen gute Ergebnis aus dem Vorjahr nochmals 140.000 Übernachtungen zulegen konnten zeigt, dass eine behutsame Ausweitung der Hotelkapazitäten auf eine entsprechende Nachfrage trifft“, so **Dietrich von Albedyll**, Vorsitzender der Geschäftsführung der HHT. In der Summe steht die Tourismuswirtschaft mit dem August-Ergebnis in den ersten acht Monaten nun bei 7 Millionen Übernachtungen und einer Steigerung von 10,8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sind das 677.000 zusätzlich Übernachtungen in 2012 – Tendenz weiter steigend. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Bayern** habe die **Förderprogramme für den Tourismus** seit 2008 auf hohem Niveau ausgebaut und damit eine Vielzahl von privaten und kommunalen Investitionen in Qualität und Attraktivität ermöglicht. Über den „**Aktionsplan demografischer Wandel**“ im Rahmen von *Aufbruch Bayern* werden nun nochmals weitere 5 Mio. Euro in die touristische Infrastruktur im ländlichen Raum fließen. Dies teilte das Bayerische Wirtschaftsministerium beim Tourismustag in München mit. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Das bisher beste September-Ergebnis für Wien** lieferte 2012 mit 1.196.000 Übernachtungen, was einem Plus von 7,2 % zum Vorjahr entspricht. In den Monaten Jan. bis September des sind 9.172 Mill. Ü zu verzeichnen, um 7,5 % mehr als im Vergleichszeitraum 2011. Der Netto-Übernachtungsumsatz

der Wiener Hotellerie stieg in den ersten acht Monaten 2012 um 6,4 % auf 327 Mill. Euro. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Tiroler Sommertourismus mit Rekord** bei den Ankünften – Von Mai bis September 2012 wurde ein Zuwachs von 2,8% bei den Tirol-Ankünften und somit das beste Ergebnis seit 1984 erreicht. Erstmals kamen in diesem Zeitraum mehr als 4 Millionen Gäste nach Tirol. Die Übernachtungen konnten mit 16,6 Millionen und einem Plus von 1,9% ebenfalls gesteigert werden. . - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

## M Ä R K T E

**HESSEN:** Der Countdown zur Eröffnung des Flughafens Kassel-Calden läuft und bereits jetzt sind Flüge ab Kassel zu buchen. Germania wird ab 17. Mai 2013 jeweils freitags um 19.30 Uhr ab Kassel-Calden in Richtung Mallorca starten. Ab 26. Juni 2013 wird die Airline eine weitere Verbindung zur Sonneninsel aufnehmen und jeweils montags um 17.50 Uhr ab Kassel-Calden gen Spaniens Insel starten. Damit werden zwei wöchentliche Flüge Nordhessen mit der spanischen Insel Mallorca verbinden. Das One-Way-Ticket ist auf der Website der Fluggesellschaft bereits ab 99,00 Euro buchbar. Doch auch viele Reiseveranstalter sowie Reisebüros bieten Pauschalreisen in Verbindung mit Abflügen der Germania ab Kassel-Calden an und ermöglichen somit Urlaubshungrigen einen bequemen sowie ideal organisierten Urlaub. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**„Fahrrad- & Erlebnis-Reisen mit Wandern“** auf der CMT 2013 / Mit GPS-Forum, Niederseilgarten, Beratungszentrum Wanderausrüstung und Testparcours. Am ersten Wochenende der Stuttgarter CMT, 12. und 13. Januar 2013, startet die Sonderausstellung „Fahrrad-& Erlebnis-Reisen mit Wandern“. Sie ist für ihre Informationstiefe und ihr attraktives Rahmenprogramm bekannt. Die unter dem Dach der CMT gewachsene Veranstaltung präsentiert sich in Halle 9 auf insgesamt 10.000 Quadratmeter Fläche. Rund 240 Aussteller zeigen aktuelle Entwicklungen auf dem Fahrrad- und Wandermarkt, liefern fachliches Know-how und präsentieren innovative Produkte. Wanderregionen stellen ihre touristischen Ziele im neu gestalteten Themenpark Wandern vor. Besucher können sich über Radreisen im In- und Ausland, Radwandern, Individual- oder Pilgerreisen, GPS-Geräten und E-Bikes informieren. Qualität und Expertenwissen bilden erneut den gemeinsamen Nenner der Veranstaltung. Die Messe Stuttgart rechnet mit rund 30.000 Besuchern. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

## DESTI – NATIONEN

**Deutschland:** 20 Jahre Deutsche Alleenstraße - Unter Bäumen sind jährlich 25 000 Urlauber unterwegs/Pflanzaktion zum Tag der Allee auf Rügen  
In diesem Jahr ist die AG **DEUTSCHE ALLEENSTRASSE** erstmals von der gemeinsamen Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ in der Kategorie Umwelt ausgezeichnet worden. [www.adac.de/reise\\_freizeit/attraktionen](http://www.adac.de/reise_freizeit/attraktionen). Allein auf

der Deutschen Alleenstraße sind zwischen der Ostsee und dem Bodensee jährlich rund 25 000 Urlauber unterwegs. Das bestätigt eine **ADAC-Auswertung** der Routenanfragen für die zehn Streckenabschnitte der **Deutschen Alleenstraße**. Die beliebte Ferienroute feiert dieses Jahr ihr 20jähriges Jubiläum mit einer Baumpflanzaktion auf Rügen. Der ADAC ist seit der Gründung 1992 ideeller Träger und aktiver Unterstützer beim Erhalt und Schutz der Alleen in Deutschland. Dank dieses Engagements konnte eine attraktive touristische Verbindung zwischen den alten und neuen Bundesländern geschaffen werden. Entstanden ist die Idee nach der Wende in Brandenburg mit der Aktion „Rettet die Alleen“, die der ADAC erfolgreich initiierte. Nun erstreckt sich die Alleenstraße auf einer Länge von mehr als 2900 Kilometern quer durch Deutschland – von Sellin auf Rügen im Nordosten bis zur Insel Reichenau im Bodensee im Südwesten. Unterteilt ist sie in zehn Streckenabschnitte mit zwei Schleifen in der Mitte des Landes. Sie ist damit die längste Ferienstraße unter den 150 Themenrouten in Deutschland. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Deutschland:** Bayern: Neue Bäder- /Saunalandschaft im MARC AUREL Spa & Golf Resort/ *Bad Gögging*. Die umfangreichen Renovierungsarbeiten in der Bäder- und Saunalandschaft des Spa-&Golf-Resort/*Bad Gögging* sind abgeschlossen. Das Spa ist offiziell jetzt mit neuer Bio-Sauna, neuem Dampfbad mit Sternenhimmel, neuer Finnischer Sauna und der „Paradiso“-Lounge wieder eröffnet. Der beheizte 50-m-Aussenpool, der auch in diesem Jahr erneuert wurde, ist das Highlight. Herzstück ist die 2.800 m<sup>2</sup> große Bäder- und Saunalandschaft. Der römische Stil des Hauses zieht sich durch den gesamten Thermalbereich, der mit warmen Farben neu gestaltet und neuem Mobiliar ausgestattet wurde. Eröffnungspackage: *bis 21. Dezember 2012*. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Deutschland:** Trübe Aussichten für Deutschland als Destination: Auf den Autobahnen droht der Kollaps. Der ADAC fordert stärkere Investitionen in wichtige Strecken. Volle Autobahnen, kilometerlange Staus und vergeudete Zeit – schon heute bekommen die Autofahrer in Deutschland tagtäglich die Folgen der verfehlten Verkehrsinfrastrukturpolitik zu spüren. Aussicht auf Besserung besteht nicht – im Gegenteil. Wie eine in Berlin veröffentlichte Studie des ADAC zeigt, werden bis 2025 die überlasteten Autobahnabschnitte angesichts immer größerer Verkehrsmengen auf insgesamt 2000 km anwachsen. Im Jahr 2010 hat die betroffene Netzlänge noch rund 1600 km betragen. Mit der Studie, die Intraplan Consult im Auftrag des ADAC durchgeführt hat, wollte der Automobilclub ermitteln, wie sich Verkehrsqualität im deutschen Autobahnnetz zwischen bis 2025 verändert. Dabei wurde für die Prognose nicht nur die Fertigstellung zahlreicher Neu- und Ausbauprojekte bis zum Jahr 2025 unterstellt, sondern auch eine zehnpromtente Kapazitätserhöhung für alle Autobahnabschnitte angenommen. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**DUBAI:** DAS PALM TREE COURT eröffnet 74 neue Suiten – J.A.-Resorts & Hotels in Dubai, bis vor Kurzem Jebel Ali International, meldet die Wiedereröffnung des Fünf-Sterne-Hauses Palm Tree Court. Als eines von zwei Luxushotels innerhalb des renommierten Jebel Ali Golf Resort erhielt das Palm Tree Court nach einer umfassenden Renovierung und Umgestaltung ein neues Gesicht. Es entstanden 74 zusätzliche Suiten und Junior Suiten sowie eine Residence für höchste Ansprüche. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Fuerteventura:** Surf-Event im Aldiana - Wassersportlegende Björn Dunkerbeck bittet aufs Brett. (*Mehr unter Gags*)\*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Indien:** Neues Detox-Programm im südindischen Yoga- und Ayurveda-Resort SwaSwara als *tropische Frischekur!* Leichter aus dem Urlaub zurückzukommen? Beim neuen Detox-

Programm im süd-indischen Yoga- und Ayurveda-Resort SwaSwara verlieren Gäste nicht nur Gewicht, sondern lernen auch, Sorgen und alte Gewohnheiten wegzulassen. Der auf Naturheilkunde, Ayurveda und Yoga basierende Ansatz reinigt Körper und Geist, kurbelt den Stoffwechsel an, verwandelt Blässe in Strahlen, gibt neue Energie und macht zufriedener. Dazu ist der Winter die beste Zeit für die Frischekur am Om-Beach im Bundesstaat Karnataka. [www.swaswara.com](http://www.swaswara.com). - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012.

**Malediven**: Mit FTI und Qatar Airways in das Kanuhura Resort auf den Malediven. Die Luxusreisemarke GOLD BY FTI bietet ein exklusives Übernachtungsangebot für das Sechs-Sterne-Resort Kanuhura. Als „Goldene Vorteile“ warten eine 25-minütige Spa-Behandlung sowie ein Dinner für zwei Personen auf die Gäste. Das Arrangement ist jetzt für Aufenthalte bis 31. März 2013 zu buchen. Die Zeit von 20. Dezember 2012 bis 7. Januar 2013 ist ausgeschlossen. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Malta**: Valletta wird „Kulturhauptstadt Europas 2018“ - Dies wurde von der unabhängigen Auswahljury für das Jahr 2018 vorgeschlagen. Die offizielle Ernennung Vallettas durch den EU-Ministerrat ist für Mai 2013 geplant. . . \* RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Österreich** - Hochzillertal: Eine Weltneuheit bietet die Schultz Group mit der neuen Luxus-Gondel in BMW-Ausstattung im Hochzillertal (*Hersteller Leitnerlifts.com*). *Siehe Gags → Die ungekrönte Königin.* - +++ In Kals am Großglockner eröffnet die Schultz Group am 8.12. 2012 das **Gradonna Mountain Ressort** mit 3000 Quadratmetern Spa-Bereich und 42 Chalets mit eigener Wellnesszone. Gradonna.at bietet eine kostenlose Anfänger-Ski-Schule und einen familiengerechten Ski-Verleih (RB berichtete darüber) Zur Schultz-Gruppe gehören die Bereiche Wohnbau, Hotellerie, Ski-Betriebe & Bergbahnen, Urlaubsressorts, ein Golfclub, ein Versicherungsmakler und ein Immobilienmakler. \* RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Österreich**: Stubaital. Am Stubaier Gletscher ging die neue Achter-Sesselbahn **ROTADL** in Betrieb. Die Liftanlage bietet eine Qualitätsverbesserung. Nach einer Bauzeit von vier Monaten dürfen sich alle Skifans dank der neuen Rotadlbahn auf Komfortverbesserungen freuen. Wie müheloses Einstieg mit Förderband gepolsterte Sitzen und Heizung. Durch eine Wetterschutzhaube sind die Fahrgäste vor Wind und Wetter geschützt. **Die kuppelbare Bahn von Doppelmayr** verfügt über 62 Sessel für jeweils acht Personen, was einer Förderleistung von 3.000 Personen/h entspricht. Insgesamt lässt sich das neue Modell auf bis zu 70 Sessel erweitern, was die maximale Kapazität auf bis zu 3.400 Personen/h erhöht. Die Länge der Bahn beträgt 1.355 Meter und die Fahrzeit von der auf 2.623 Metern Seehöhe gelegenen Talstation bis zur auf 3.011 Metern Seehöhe gelegenen Bergstation fünf Minuten. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Ras Al Khaimah** - Das Emirat will gemeinsam mit Wilde & Partner seine Präsenz am Markt als vielseitige Destination für deutsche Urlauber und Geschäftsreisende ausbauen. Das Emirat vergab seinen touristischen Gesamtetat an die Münchner Agentur, die die Kommunikation für das 1.684 km<sup>2</sup> große Emirat betreut. Die staatliche Tourism Development Authority (TDA) wurde im Mai 2011 ins Leben gerufen, um die Besucherzahlen des Emirats bis Ende 2013 von rund 600.000 auf 1,2 Millionen Gäste zu steigern. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**USA:** Neues für den Winter aus Vail Resorts/ Breckenridge erweitert sein Skigebiet. Der U.S. Forest Service hat die Genehmigung erteilt, das Skigebiet von Breckenridge um 220 Hektar zu erweitern. Diese Ausdehnung gilt für das Areal von Peak 6. Damit erschließt Breckenridge, dessen Skigebiet bislang die Berge Peak 7 bis Peak 10 umfasst, einen weiteren Gebirgsteil der Colorado Rocky Mountains und eine neue Bergflanke innerhalb des Skigebiets. Peak 6 bietet 163 Hektar Pistenfläche, die per Lift erreichbar sind, hinzukommt ein 57 Hektar großes Gebiet für Skitouren-Fans. Eröffnet werden soll Peak 6 zu Beginn der Saison 2013/2014, inklusive eines neuen 6-Personen-Hochgeschwindigkeits-Lifts sowie eines weiteren Sessellifts. [www.snowusa.com](http://www.snowusa.com). - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**USA:** Die neue Ausstellung „Der größte Hai der Welt“ im Virginia Aquarium. - Das Virginia Aquarium & Marine Science Center von Virginia Beach widmet sich in einer Sonderausstellung vom 10. November 2012 bis 17. Februar 2013 dem Megalodon, eine bereits ausgestorbene Hai-Spezies, die als größte der Welt gilt. Eine über 18 Meter lange, maßstabsgetreue Nachbildung vermittelt dem Besucher einen Eindruck von diesem imposanten Tier. Zusätzlich räumt die Ausstellung mit bestehenden Mythen auf und informiert über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse über den größten Hai der Welt. [www.virginiaaquarium.com](http://www.virginiaaquarium.com). - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

## K U L T U R

**Landestheater Linz** - OÖ Theater und Orchester GmbH - Promenade 39, A 4020 Linz -Tel. +43 (0)732/76 11-321, Fax DW 421 - - Das **modernste Opernhaus Europas** wird am **Freitag, 12. April 2013** mit der Uraufführung *Spuren der Verirrten*, einer Oper von **Philip Glass** nach einem Stück von **Peter Handke**, eröffnet. Ein internationales Leitungsteam bringt das Werk auf die Bühne des Großen Saales. Am Dirigentenpult: der Opernchef und Chefdirigent des Bruckner Orchesters Linz **Dennis Russell Davies**. Für die Regie zeichnet **David Pountney** verantwortlich, Bühne und Kostüme stammen von **Robert Israel**. Ein paar Tage später wird *Der Rosenkavalier* im Großen Saal neu eingerichtet (Musikalische Leitung: Dennis Russell Davies; Regie: Anthony Pilavachi). Summa summarum gibt es einen fünftägigen Festreigen der neben den oben genannten Höhepunkten eine Open Air Uraufführung von *Ein Parzifal* der katalanischen Truppe **Fura dels Baus** beinhaltet, die Österreichische Erstaufführung des Musicals *Die Hexen von Eastwick*, das Ballett *Campo Amor* von Ballettdirektor Jochen Ulrich und viele weitere Antrittsveranstaltungen mehr. - \***RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**Das Programm der 1. Tiroler Festspiele Erl im Winter**, die vom 26.12.2012 bis 6.1.2013 im neu erbauten Festspielhaus in Erl stattfinden werden, bietet: Mozart, Belcanto und italienisches Programm auf der einen Seite, Mut zu Zeitgenössischem und Experimentellem auf der anderen Seite. Das sind die Eckpfeiler des Winterprogramms. Mozarts *Le nozze di Figaro* und Verdis *Nabucco* stehen auf dem Opernspielplan, Messen von Bach, Rossini und Beethoven, ein fulminantes Silvester- und ein beschwingtes Neujahrskonzert bilden das Konzertprogramm Festspiele Erl, die nun auch im Winter zusammenkommen. Die festliche Eröffnung am 26.12.2012 leiten sechs junge viel versprechende Dirigenten aus Italien, Österreich und Deutschland - ein klares Bekenntnis von Festspielpräsident Hans Peter Haselsteiner und von Festspiel-Gründer Gustav Kuhn, der Nachwuchsförderung auch weiterhin. Gustav Kuhn leitet Orchester und Chorakademie der Tiroler gebührenden Raum zu gewähren. Zur Eröffnung sind Werke von Rossini, Donizetti und Bellini, von Daniel Schnyder und Angelo di Montegrual zu hören. Im Anschluss erklingt dann Béla Bartóks Einakter *Herzog Blaubarts Burg*, dirigiert von einem der sechs jungen Dirigenten, Tito Ceccherini. Das Festspielprogramm wird ergänzt durch drei Specials: Ein klassischer Klavierabend mit Davide Cabassi & Jasminka Stančul, ein der experimentellen Musik gewidmetes Konzert des Ensemble Risognanze und ein Auftritt der Musicbanda Franui mit Bariton

Michael Kupfer zeugen von der für Erl so charakteristischen Handschrift, sich auch der Kammermusik, dem Zeitgenössischen und Cross-Over-Projekten zu öffnen. Informationen & Kontakt: Tiroler Festspiele Erl, Adamgasse 1 - A-6020 Innsbruck T +43 (0)512 / 57 88 88 11. - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**Kunstpreis der Böttcherstraße in Bremen 2012** - Die Jury des Kunstpreises der Böttcherstraße in Bremen spricht im Jahr 2012 Daniel Knorr (vorgeschlagen von Adam Szymczyk, Kunsthalle Basel) den mit 30.000 Euro dotierten Preis zu. Der Kunstpreis der Böttcherstraße in Bremen wird am 4. November 2012 in der Kunsthalle Bremen verliehen. Die Laudatio hält Julian Heynen. Die Werke des Preisträgers sowie der weiteren neun nominierten Künstlerinnen und Künstler sind noch bis zum 16. Dezember 2012 in der Kunsthalle Bremen zu sehen. (Daniel Knorr, geb. 1968 in Bukarest, Konzept- und Performancekünstler, lebt und arbeitet in Berlin. In der Kunsthalle ist Daniel Knorrs Installation „Smoking in the Museum“ von 2012 ausgestellt. Er wird vertreten durch die Galleria Fonti, Neapel und Galerie nächst St. Stephan/Rosemarie Schwarzwälder, Wien). - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**„Nacht der Kunstgalerien“ in Santo Domingo** - Bis Ende Dezember 2012 findet an jedem dritten Donnerstag im Monat in Santo Domingo die „Nacht der Kunstgalerien“ (Circuito de Galerias) statt. Kunstinteressierte haben an diesen Tagen bis 22.30 Uhr kostenlosen Eintritt in alle Galerien, die zur Asociación de Galerias de Arte AGA (Verband der Kunstgalerien der Dominikanischen Republik) gehören. Bereits zum vierten Mal organisiert der Verband AGA 2012 die „Nacht der Kunstgalerien“, die seit 2009 große Erfolge feiern konnte. Ziel des Events ist es, die zeitgenössische Kunst und Bildhauerei der Dominikanischen Republik stärker in die Öffentlichkeit zu tragen und eine Verbindung zu schaffen zwischen Galeristen, Künstlern, Sammlern, Kunstkritikerin und Kunstliebhabern jeglicher Couleur. Dies meldet die der Promotionsabteilung im Tourismus-Ministerium der Dominikanischen Republik Santo Domingo: jonallysojeda@gmail.com . - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**Kattowitz verändert das Gesicht.** Ende des Monats öffnet der neu gebaute Hauptbahnhof im Zentrum, im kommenden Jahr folgen das neue Schlesische Museum und der neue Sitz des Nationalen Radiosymphonieorchesters. - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**Phaphos wird Kulturhauptstadt 2017** - EU-Kommission entscheidet: „Kulturhauptstadt Europas“ geht nach Zypern. Paphos wurde von der EU-Kommission zur „Kulturhauptstadt Europas“ für das Jahr 2017 ernannt. Zweite „Kulturhauptstadt Europas 2017“ wird Aarhus/Dk. Erstmals ist damit eine Stadt aus Zypern als Kulturhauptstadt geehrt worden. Den Titel „Kulturhauptstadt Europas“ verleiht der Europäische Rat auf Empfehlung der EU-Kommission. Erste Kulturhauptstadt war 1985 Athen und **Berlin** führte 1988 als erste deutsche Metropole den Titel. In diesem Jahr sind Guimarães in **Portugal** und Maribor in **Slowenien** die Kulturhauptstädte. Paphos ist ein beliebter Touristenort und für seine antiken Ruinen und römischen Mosaiken bekannt. - \* **RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**Das Internetportal "Classictic"**, das auf klassische Musik spezialisiert ist: informiert Interessierte über Adventskonzerte in Berlin, Potsdam, München oder Leipzig und offeriert **Tickets online!** Auf dem Portal über 100 festliche Konzerte in der Vorweihnachtszeit - in Kirchen, Schlössern und Konzert-

häusern. Über die Suchfunktion lässt sich schnell nach Konzerten in der gewünschten Stadt recherchieren: [www.Classictic.com](http://www.Classictic.com). - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

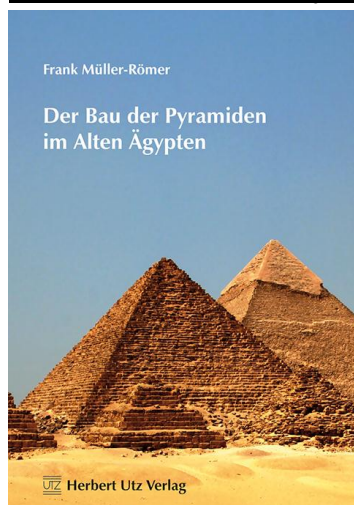
**Paul Merton macht Ferien** in ZDFneo.- Der Comedian, bekannt für seinen Blick aufs Ungewöhnliche, Einzigartige und Dämliche. In ZDFneo begibt er sich bei der sechsteiligen Reihe "Paul Merton macht Ferien" vom 27. Oktober 2012 an, stets samstags um 15.45 Uhr, auf eine kuriose Welt-Reise. Der Brite fokussiert sich bei jedem Reiseziel auf die Suche nach absolut nichts. Seine Mischung aus trockenem Humor, Schlagfertigkeit und Spontaneität garantiert, dass jede Folge zum witzigen Exkurs in die verrückte Welt des Paul Merton wird. In Folge eins, "Auf einem Kreuzfahrtschiff", geht Paul Merton auf das größte Kreuzfahrtschiff des Planeten, die "Allure of the Seas". In der Karibik und unter 6300 Gästen lernt der Comedian ein jamaikanisches Hundeschlittenteam kennen, bevor er im Golf von Mexiko verloren geht und von einem Tiger angegriffen wird. An den folgenden Samstagen führt ihn seine Reise unter anderem nach Ibiza zu einer Urschrei-Therapie, nach Florida, um den perfekten Wochenendtrip zu erleben, mit einem Wohnwagen quer durch England auf den Spuren seiner Kindheit, in die Alpen, um eine Auszeit für Körper, Geist und Seele zu nehmen und nach Schottland - um zu jagen, das erste Mal in seinem Leben.. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Bitte möglichst drei Monate vor der Veranstaltung die erste Ankündigung verschicken und sechs Wochen vor dem Termin die zweite** (man schreibt fairerweise auch Zweite Ankündigung oder WIEDERHOLUNG darüber, damit Dubletten vermieden werden). Eine unveränderte Doppelaussendung ohne Warnung könnte bei den Empfängern als „Fußangel“ oder „Stolperstein“ empfunden werden.

Also nie zu kurz planen! Events brauchen für Ankündigungen Vorlaufzeit. Oft wird viel zu kurz gedacht. Indessen suchen Redaktionen frühzeitig Informationen wie auch Ihr **BLITZ**:

## B Ü C H E R

**„Der Bau der Pyramiden im Alten Ägypten“**, Frank Müller-Römer,



Verlag: Utz, 450 Seiten, Hardcover, ISBN/EAN: 978-3-8316-4069-0, 39.-- Euro.

Ägypten bleibt auch nach der Arabellion im Blickpunkt der Wissenschaftler und Touristiker. Die zweitgrößte Pyramide von Gizeh, die des Chefren, wird soeben wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Man beschäftigt sich – bis hin zum wissenschaftlich interessierten (Studien-)Reiseleiter – weiterhin mit dem Land am Nil, den historischen Rätseln und kaum ergründbaren technischen Hindergründen und vor allem mit der Frage, wie die Pyramiden gebaut worden sind. Eine endgültige Antwort, die alle historischen

Umstände berücksichtigt, wurde bisher nicht präsentiert. Diese Lücke zwischen Geschichte, Physik und Bautechnik und -handwerk versucht jetzt der Ingenieur und Ägyptologe Frank Müller-Römer zu schließen. Er stellt auf der Grundlage neuer Forschungen dar, mit welchen Werkzeugen und Bauverfahren die



Bauleiter der Pharaonen ihre Grabmäler errichtet haben könnten. Seine exakt beschriebene Bauweise – mit **Rampen und Seil-Umlenk-Rollen** – stützt sich ausschließlich auf archäologische Beweise und (im Gegensatz zu den bisherigen Hypothesen) auf den Stand der damaligen Bautechnik. Für die Cheopspyramide, die Pyramide des Mykerinos sowie für die Rote Pyramide werden die Bauzeiten aufgrund der neuen Erkenntnisse neu berechnet: Sie stimmen mit den historisch überlieferten Daten überein.

**Prof. Dr.-Ing. Dr. phil. Frank Müller-Römer, Jahrgang 1936, studierte an der Technischen Hochschule Stuttgart Nachrichtentechnik. Anschließend arbeitete er 13 Jahre bei der Siemens AG in Stuttgart, Reutlingen und München. Von 1975 bis 1994 war er als Technischer Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung des Bayerischen Rundfunks tätig. 1995 übernahm er eine Honorarprofessur an der Technischen Hochschule Mittweida (Sachsen) und studierte parallel dazu ab 1997 an der LMU München Ägyptologie. Im Februar 2008 schloss er sein zweites Studium mit einer Promotion zur Bautechnik der Pyramiden im alten Ägypten ab.**

**"Der Bau der Pyramiden im Alten Ägypten" – Herbert-Utz-Verlag GmbH, Adalbertstr. 57, 80799 München, gebunden – 17,0 x 24,0 cm / 1240 g, ISBN-13:978-3-8316-4069-0 / 9783831640690. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012**

**Die 39. Ausgabe des Schlemmer Atlas** wird im Rahmen der „15. BUSCHE-GALA“ am 29. Oktober 2012 im Adlon Berlin vorgestellt. Traditionsgemäß entstand auch diese Ausgabe in Kooperation mit Aral. Jetzt im Buchhandel und an den Aral-Tankstellen: Ein Wegweiser zu rund 4.000 Restaurants. Geprüft und benotet: Deutschland, Elsass, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Südtirol und der Schweiz. 864 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen, 52 Citypläne, Hardcover in Fadenheftung. 15,5 x 23,1 cm, 39. Auflage, ISBN: 978-3-89764-348-2, € 29,95 [D] / € 30,80 [A] / sFr. 52,30. . . \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**ITB BuchAwards 2013 der Messe** - Destinations-Awards zum Partnerland Indonesien - Die ITB Buch-Awards 2013 starten wie im Vorjahr mit einer Auszeichnung für die schönsten Reise-Kalender des kommenden Jahres – ausgewählt von der ITB zusammen mit der Friedrichshafener Buchhandlung RavensBuch. Der Kalender-Award wird mit den weiteren Jury-Prämierungen für die besten klassischen Reiseführer, Reisebücher, Reisebildbände sowie für publizistische Innovationen im Rahmen der weltweit größten Reisemesse im März 2013 in Berlin verliehen. Die DestinationsAwards 2013 sind dem Reiseland Indonesien, dem Partnerland der ITB 2013, gewidmet. Der Jury der BuchAwards gehören neben der Vorsitzenden Astrid Zand (vormals Ehring/ITB Berlin) an: Eckart Baier (Redaktionsleiter Buchjournal, Frankfurt) Cornelia Camen (Redaktion BuchMarkt, Meerbusch) Armin Herb (Sprecher der Jury, Redaktionsbüro Armin Herb, München) Martina Kraus (RavensBuch, Friedrichshafen) Gerd W. Seidemann (Reisedredaktion Der Tagesspiegel, Berlin) Michael Zehender (dpa Themendienst, Berlin)Assoziierte Jurymitglieder für die Kategorien: „Destination Indonesien“, Karl Mertes (Journalist, Deutsch-Indonesische Gesellschaft) „Reisebuch“, „Reiseliteratur“, „Reisekochbuch“, „Lebenswerk“, Margrit Philipp (Büro Philipp) Die Preisverleihung der ITB-Buch-Awards 2013 findet am: Freitag, 8. März 2013, 16 Uhr, Indonesien-Halle 26a, Messengelände, statt. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Nelles wird Fördermitglied** des Verbands Internet-Reisevertrieb (VIR): Mit dem Münchener Unternehmen Nelles Verlag GmbH begrüßt der VIR erstmalig einen Verlag im Kreis seiner Förderer. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

## Wir schmunzeln...

**Für viele fühlt es sich an, als sei der Urlaub Ewigkeiten her.** Tatsache ist: Deutsche fühlen sich exakt 45 Tage nach dem Urlaub wieder urlaubsreif - bei Männern dauert es 46 bei Frauen 44 Tage. Das ergab eine repräsentative Umfrage von lastminute.de. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

## GAG & gimmick

**Die ungekrönte Königin** der Ski-Aktivitäten Österreichs, die Marketing-Chefin und Teilhaberin der Schultz-Gruppe, Martha SCHULTZ (Kaltenbach) stellte zur Medienüberraschung eine Weltneuheit 1:1 eine glänzende nagelneue VIP-Gondel von Leitner vor die erleuchtete Fassade des Feinkosttempels von Gerd Käfer in München-Bogenhausen. Die Edel-Einheit, eine VIP-Gondel aus dem Hochzillertal ist mit feinstem Luxus-Leder ausgestattet, bietet jedem VIP-Pärchen einen Wo-sind-wir-Monitor und geheizte Lederpolstersitze im BMW-7-er-Stil, Elektronik in traumhafter Ausführung, alles gespeist von Batterien in der Gondel, die über 100.000 Euro kostete. ([www.hochzillertal.com](http://www.hochzillertal.com)). Die Frühaufsteherin, die zahlreiche Ehrenämter im Tourismus Österreichs inne hat und hohes Ansehen genießt, servierte als weiteren Gag Vollmondskilaufl mit Stirnlampe ab Kristallhütte im Zentrum einer Skiregion von 180 km schneesicheren Pisten ([www.schultz-ski.at](http://www.schultz-ski.at)). Early-Morning-Powdern mit Ski-optimalem Hüttenfrühstück (Champagner-Brunch) in der Kristallhütte Hochzillertal/Kaltenbach gilt als weiterer Einfall. Über die Beobachtung der Schneelage und die Lawinensicherung referierte in urig-heiterer Form der Experte **Stephan Wierer** (vgl. dazu die Anlagen Schultz). - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Families and Friends im McTirol** – das Haus startet mit Spitzenangeboten für die „Liebsten“ durch - Sobald das McTirol in Biberwier am 14. Dezember 2012 öffnet, beginnt für Familien und Freunde ein neues Zeitalter. **Das McTirol macht den gemeinsamen Urlaub auch noch erschwinglich. Kinder im Zimmer der Eltern zahlen nur neun Euro pro Nacht,** der dritte und vierte „beste“ Freund einer Gruppe ebenfalls, Drinks gibt es bereits ab zwei Euro. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Vier Klimawälder wachsen:** Pflanzaktion mit Axel Prahl und Jan Josef Liefers/39.500 Waldaktien verkauft: Viele Gäste konnten vor Ort Aktien erwerben, Waldaktien kaufen, Bäume pflanzen und die Natur schützen: Zur

traditionellen Pflanzung im Herbst waren Waldaktionäre und alle, die es werden wollen, am 20. Oktober zu Pflanzaktionen in Klimawäldern am Schaalsee in Mecklenburg-Schwerin, beim „Land Fleesensee“ in der Mecklenburgischen Seenplatte und nahe Bützow in der Mecklenburgischen Schweiz eingeladen. **Darüber hinaus können Umweltbewusste am 3. November helfen, den Klimawald in Damerow auf der Insel Usedom zu erweitern.** Info: [www.waldaktie.de](http://www.waldaktie.de) - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Extragroßes Wien-Telefon** tourt durch Barcelona, Venedig und Basel - Unter dem Titel „Vienna Calling“ schickte Wien-Tourismus einen über zwei Meter hohen **knallroten Telefonhörer** auf Tournee nach Spanien, Italien und in die Schweiz. Wer abhob, als das „Wien-Telefon“ klingelte, wurde mit Menschen verbunden, die über Wien informierten, und konnte auch eine Wien-Reise gewinnen. Das Ganze gab es auch in elektronischer Version, aber der reale Überraschungseffekt beim Publikum war der Hit. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Riesiger Pharaonen-Kopf** aus Lego verkündet große Investitionen im LEGOLAND 2013. Blickfang in Günzburg – der Pharaonen-Kopf erbaut aus 86.000 Steinen. Nach dem Saisonstart am 23. März 2013 ist der gesamte Pharaon mit einer Höhe von fünf Metern am Portal der interaktiven Fahrattraktion Tempel X-pedition im neuen Areal **REICH DER PHARAONEN** zu bewundern. Mit dieser Neuheit wird das LAND DER ABENTEUER um 6.000m<sup>2</sup> vergrößert. Mit der Präsentation des Pharaonen-Kopfes im Eingangsbereich weckt LEGOLAND Deutschland bei seinen Gästen bereits jetzt die Vorfreude auf die kommende Saison, die mit dem Bau des neuen Bereichs im Park sowie einer Ritterburg im LEGOLAND Feriendorf mit 34 prunkvollen Themenzimmern die größten Investitionen in den Park seit seinem Bestehen vorsieht. Dies meldet Geschäftsführer Hans Aksel Pedersen. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**Waves unlimited mit Björn Dunkerbeck**“ heißt das Highlight im Aldiana-Event-Kalender. Der 42-fache Surfweltmeister bittet vom 12. bis 16. November 2012 im Aldiana Fuerteventura Freunde des actionreichen Wassersports auf die Bretter. Ideale Windbedingungen, traumhaftes Wetter auch im Winter, breite Sandstrände – Fuerteventura ist Eldorado für Wassersport-Fans. Aldiana hat mit dem neuen Event einen Glanzpunkt im breit gefächerten Wassersportangebot gesetzt. Surflegende Dunkerbeck bietet den Teilnehmern ein abwechslungsreiches Programm, aus Windsurfen, Wellenreiten, Segeln und Stand-up-Paddling. **Auch im nächsten Sommer, vom 2. bis 6. September 2013**

**brettern Urlauber mit Björn Dunkerbeck über die Wellen der kanarischen Insel.** Zu buchen sind die Events für 249 Euro pro Person. Im Winter 2012/13 wechselt Dunkerbeck dann aufs Snowboard. Bei dem Event „Snowboard Week mit Björn Dunkerbeck“ im Aldiana Hochkönig erkunden Wintersportler vom 18. bis 22. Februar 2013 die Pisten rund um den österreichischen Bergclub. Das Event ist für 199 Euro pro Person buchbar. Aldiana ist Premium-Anbieter im Club-Segment mit aktuell zehn hochwertigen Anlagen. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**DER GOLDENE TIPP**

**Kaufen Sie ein Rechtschreibwörterbuch und eine CD mit einem Rechtschreibprogramm, damit Sie nachsehen können, dass die Einzahl von Visa VISUM heißt.** Beim touristischen Schnell- und Hoplahopp-Englisch geht viel von der Muttersprache verloren. - \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

## SPRÜCHE

**„Wer schaffen will muss fröhlich sein“**

Volkswisheit  
- \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

**„FC Bayern macht ein ganzes Stück unseres Bayernbildes im Ausland aus.“**

Katja Hessel, Wirtschaftsstaatssekretärin,  
beim Bayerischen Tourismustag am 18.10.2012 in München  
(vgl. Namen Hoeness und Hessel)  
- \*RB - Reise-Blitz vom 25.10.2012

Die zwei letzten Ausgaben Reise-Blitz findet man am linken Rand der aktuellen Homepage

[www.Reise-Blitz.de](http://www.Reise-Blitz.de) bei Rück-Blick I und RB-Rück-Blick II

*Ende des aktuellen Teils – Es folgen 9 S. TERMINE*

**IMPRESSUM:** Copyright 2008/09/10/11/12 by RB Marketing, Hans N. Nechleba, München, Wirtschaftsredakteur DJV, Mitglied im Bayerischen Journalisten-Verband e.V./BJV, Presseausweis Nr. 03-1-101891 - Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Hans N. Nechleba, Schrämelstr. 126, 81247 München. Telefon 089-896 23 23 7, Fax 089-88 26 86, e-Mail rb@reise-blitz.de. - RB Marketing, Redaktions-Büro Nechleba, gegründet am 1. 7. 1967 von Hans N. Nechleba. Weitere Nutzung der Angaben nur nach vorausgehender schriftlicher Zustimmung des Herausgebers. Für unaufgeforderte Zusendungen übernimmt die RB-Redaktion grundsätzlich keine Gewähr! - Weitere Kurzinformation über „RB Reise-Blitz“ im aktuellen TID 2012 des FVW-Verlages Hamburg auf Seite 926, oben.

**Haftungsausschluss:** Mit dem Urteil vom 12. Sept. 1999 – 312 O 85/99 ‚Haftung für Links‘ hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Anbringung eines Links die Inhalte der verlinkten Seite ggf. mit zu verantworten hat. Dieses kann – so das LG – nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert. **Hiermit distanzieren wir uns deshalb ausdrücklich von allen Inhalten verlinkter Seiten oder Grafiken und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.**

**RB-Telefon: 089/896-23-23-7, Fax: 089/88 26 86**

Reise-Blitz.de bei der Suche bitte immer *mit* Bindestrich eingeben.- Mit den Dokumenten RÜCK-BLICK & Hintergrund können Sie in früheren Dokumenten des Blitz' via Bearbeiten/Suchen blättern und frühere Vorgänge herausfischen... Viel Erfolg dabei.- The Grey News-Letter ist ebenfalls mit vielen älteren Zitaten im Internet „aufzu-googeln“, ebenso RB-Marketing oder Reise-Blitz mit Bindestrich. Auch unter dem Namen Hans N.

Nechleba. Viele Agenturen, Verlage und Redaktionen haben RB oder Redaktions-Büro Nechleba oder Reisebüro-Marketing und/oder *Der Graue Dienst* oder THE GREY NEWS-LETTER eifrig zitiert. Vieles davon steht jetzt auch unter *Obermenzinger Forum* im weltweiten Netz. Bei der Kennung RB Marketing, das es hundertfach gibt, ist es nicht ganz einfach, den touristischen RB herauszufiltern.

# TERMINE

→ rund 8 weitere Seiten

Oktober

**ASR Fachtagung** am 27. Oktober in Berlin: Kostenfreie „Willi-Brandt-Flughafen“-Tour für Tagungs-Teilnehmer. Der asr Bundesverband e.V. lädt am Folgetag seiner Fachtagung alle Teilnehmer am Sonntag, den 28. Oktober 2012 zu einer exklusiven, kostenfreien Besichtigungstour durch den BER Flughafen ein. Die Tour beinhaltet einen Besuch des 32 Meter hohen Infotowers, einen Ausstieg auf der neuen Start- und Landebahn und eine geführte Busrundfahrt auf dem Gelände des neuen Flughafens BER. Darüber hinaus wurde auch exklusiv ein Ausstieg in der Check-in-Halle des neuen Terminals bei der Geschäftsführung beantragt. Alle weiteren Infos und Anmeldung unter [www.asr-berlin.de](http://www.asr-berlin.de)

Die ASR Fachtagung in Berlin wendet sich an die gesamte Branche und ist nicht an eine Mitgliedschaft im ASR gebunden. Die Hauptthemen sind „Rückvergütung – Fragen an die Politik“ oder auch beispielsweise „Schwarztourismus und Verkauf von Reisen durch Branchenfremde wie Lidl&Co“. Bei Expertengesprächen und informativen Fachvorträgen sollen Lösungsansätze für Branchenproblematiken oder Empfehlungen für politische Veränderungen zur Sprache kommen. Diskutiert wird auf dem Branchentreff mit Politikern, Rechtsanwälten sowie Repräsentanten von Reisebüros und Reiseveranstaltern. Politiker der Bundestagsfraktionen haben sich bereits zur Fachtagung und Diskussion mit den Mitgliedern des ASR angekündigt. Ein "Currywurst und Sekt"-Empfang in der Berliner ASR-Geschäftsstelle am Abend des 27. Oktobers rundet das Programm der Fachtagung ab. Informationen, Anmeldungen und Kontaktdaten auf [www.asr-berlin.de](http://www.asr-berlin.de). Informationen: [info@asr-berlin.de](mailto:info@asr-berlin.de) - asr Allianz selbstständiger Reiseunternehmen – Bundesverband e. V., Friedrichstr. 119, D 10117 Berlin, Tel.: +49 (0)30 24 78 19 0, [www.asr-berlin.de](http://www.asr-berlin.de)

**Visit USA Committee plant Event 27. und 28. Oktober:** Amerika-Wochenende am größten Flughafen Deutschlands! Amerika lädt auch in diesem Jahr wieder zum großen Touristikertreffen ein! Das Visit USA Committee Germany e.V. (VUSA) plant mit den „Very Unique Studies of America“ einen Wochenend-Event für Reisebüromitarbeiter aus ganz Deutschland. Die Veranstaltung aus ganztägigem Seminar und Party wird am 27. und 28. Oktober am Frankfurter Flughafen stattfinden. Die Fraport AG ist einer der Hauptsponsoren und wird die Teilnehmer am Sonntag mit exklusiven Flughafenrundfahrten über Deutschlands größtes Luftdrehkreuz informieren.

Die Veranstaltung findet nach der Premiere 2010 nun bereits zum dritten Mal statt. Im Anschluss an das große USA-Touristikertreffen ist in der Nacht zum Sonntag eine spektakuläre Halloween-Party geplant, zu der die Teilnehmer Kostüme mitbringen oder sich vor Ort schminken lassen können. Die Teilnehmerzahl für das USA-Wochenende ist auf 150 begrenzt. Details werden in den nächsten Wochen folgen. Hauptsponsoren sind neben der Fraport AG, die Deutsche Bahn AG und Hilton. Das Visit USA Committee Germany e.V. ist der Zusammenschluss von Fachleuten des Reise- und Fremdenverkehrs und zählt 100 Mitglieder.

Das Amerika-Wochenende am Frankfurter Flughafen. Unter dem Schirm des Visit USA Committee Germany werden sich am 27. und 28. Oktober Fluglinien, Tourismusbüros, Mietwagenanbieter und Veranstalter prä-

sentieren: Air France / KLM / Delta, Alamo Autovermietung, British Airways, Caesars Entertainment, verschiedene Tourismusbüros aus Kalifornien, CANUSA Touristik, Chicago/Illinois, Dertour, FTI Touristik, Great Lakes USA, Holiday Autos, Las Vegas CVA, Massachusetts Office of Travel & Tourism, Naples / Marco Island / Everglades CVB, New Orleans/Louisiana, North Carolina Tourism, Rocky Mountain International, SeaWorld Parks & Entertainment, The Beaches of Ft. Myers & Sanibel, Thomas Cook, Travel Oregon, Visit California, Visit Orlando sowie Visit St. Petersburg / Clearwater. Ab sofort können sich Reisebüromitarbeiter für das große Amerika-Wochenende anmelden. **(Olaf Amm/Florian Renner, Pressestelle Visit USA Committee Germany e.V. c/o AKB Consulting GmbH T 06131-62774-0, Fax: +49-6131-62774-33, eMail: presse@vusa.travel.**

---

November

---

**Deutscher Tourismustag auf Norderney** Ostfriesische Kultur für die Spitzen der deutschen Tourismusbranche - Das „Who is Who“ der deutschen Tourismusbranche trifft sich in diesem Jahr zum Deutschen Tourismustag vom 7. bis zum 9. November 2012 auf Norderney. Die Fachtagung steht unter dem Motto „Wettbewerbsfaktor Mensch, zwischen Arbeitsverdichtung und Wohlfühlatmosphäre“. Spitzenreferenten gehen gemeinsam mit den Akteuren des Deutschlandtourismus der Frage nach, wie es gelingt, gestiegene Gästeansprüche zu befriedigen und gleichzeitig Fachkräfte zu binden. Zusätzlich lernen sie in den zwei Tagen die Insel und die ostfriesische Kultur näher kennen. [www.reiseland-niedersachsen.de](http://www.reiseland-niedersachsen.de). Teilt Sara Honerkamp - Presse Öffentlichkeitsarbeit 0511 / 270488 – 16 mit.

**Die Herbsttagung für Geschäftsreise- und Mobilitätsmanagement** des Verbands Deutsches Reisemanagement e.V. (VDR) findet in diesem Jahr vom 8. bis 9. November 2012 im Lufthansa Training & Conference Center Seeheim statt. Die Highlights:

Grüßwort Dr. Christoph Franz, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Lufthansa AG  
Key Notes Vanessa Borkmann vom Fraunhofer-Institut zum Szenarioprojekt „FutureHotel“,  
Verfassungsschutz-Profi Udo Schauff zu Wirtschaftsspionage und  
Prof. Dr. Wilbers zu Schlüsselkompetenzen im Business Travel Management - Ferner **13**

**Fachforen:**

**Hotel von morgen**, zu modernen Technologien, Reisekostenabrechnung per Smartphone, Yield-Management, Return on Investment von Events sowie zum künftigen Reisekostenrecht und zur Zusammenarbeit von Travel Management und Geschäftsreisebüro Internet: <http://www.vdr-service.de> E-Mail: <mailto:eckert@vdr-service.de>

**9. November Tourismusexperten für die Märkte von morgen** - IHK Wiesbaden bietet **neue Weiterbildung zum E-Tourism-Manager an** - Der Tourismus gilt als eine der größten Wachstumsbranchen, im vergangenen Jahr hat allein der Deutschland-Tourismus Rekordzahlen von 394 Millionen Übernachtungen erreicht. Dabei wird es immer wichtiger, mit den Möglichkeiten der digitalen Kommunikation um Gäste zu werben; eine digitale Visitenkarte gehört inzwischen fast zum Standard. Die IHK Wiesbaden bietet dafür eigens eine neue Weiterbildung an: den IHK-Zertifikatslehrgang „E-Tourism-Manager (IHK)“. Der Lehrgang dauert 72 Stunden, die Unterrichtszeiten sind freitagnachmittags und samstagvormittags. Er richtet sich an Geschäftsführer, Kommunikationsverantwortliche und Mitarbeiter von Hotels, Gastronomiebetrieben, Destinationen, Freizeitattraktionen, Kongressanbietern oder Mobilitätsdienstleistern. Sie erfahren, welche Möglichkeiten und Risiken Bewertungsportale im Internet bieten, wie sie Facebook und Co. zur Kundenbindung nutzen und wie sie ihre eigene Internetpräsenz gestalten und vermarkten. Am Ende haben sie das Rüstzeug, um eine eigene Tourismusstrategie fürs Internet zu entwickeln und umzusetzen. Die Teilnehmer erhalten nach bestandem Abschlusstest das Zertifikat „E-Tourism-Manager (IHK)“. Der Lehrgang startet am 9. November. Die IHK arbeitet dabei mit dem Wiesbadener Bildungsanbieter Fritz Wiebel & Partner zusammen. Weitere Informationen gibt bei der IHK Wiesbaden Reinhard Offenbartl, Telefon 0611 1500-121, [r.offenbartl@wiesbaden.ihk.de](mailto:r.offenbartl@wiesbaden.ihk.de)

**Führungs- und Kommunikationsseminare beim DSFT** - Seminare „Umgang mit schwierigen Kunden“ vom 5.-6.11. in Berlin **und als Crashkurs am 13.11. 2012 in Passau.** Im Seminar „Führung und Motivation von Mitarbeitern“ vom 19.-20.11.2012 lernen Führungskräfte, die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter durch Klarheit und Konsequenz zu fördern und das Teamdenken zu stärken.

Schwerpunkt im „Training für erfahrene Führungskräfte“ vom 22.-24.11.2012 ist der Ansatz des lösungsorientierten Führens.

Wer bereits ein rhetorisches Grundlagenseminar besucht hat und seinen Vortragsstil weiter verfeinern möchte, ist im Seminar „Rhetorik für Fortgeschrittene“ vom 28.-30.11.2012 richtig.

Im Seminar „Zeit- und Selbstmanagement“ vom 10.-11.12.2012 erfahren die Teilnehmer/-innen, wie Sie Ihre Zeit effektiver nutzen, zielgerichtet planen und Zeitfallen verhindern können.

Im Seminar „Dialogische Rhetorik“ vom 12.-14.12.2012 geht es darum, genau zuzuhören und einen Dialog konstruktiv zu gestalten. So lassen sich künftig Kommunikationsstörungen vermeiden oder souverän beheben.

Bis auf den Crashkurs in Passau finden alle Seminare beim Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) in Berlin statt. Die Seminarteilnahme kostet ab 169 (eintägig), 299 (zweitägig) und 399 (dreitägig)Euro, inklusive Unterlagen, Getränken und Snacks. Im Rahmen des DSFT-Frühbucherrabattes, erhalten alle, die sich bis 6 Wochen vor Schulungsbeginn anmelden, 20 Prozent Preisnachlass. Anmeldungen beim DSFT, Charlottenstraße 13, 10969 Berlin, Tel: 030/235519-0, Fax: -25, E-Mail: [info@dsft-berlin.de](mailto:info@dsft-berlin.de) oder im Internet unter: [www.dsft-berlin.de](http://www.dsft-berlin.de).

**Die Finalisten des Deutschen Tourismuspreises** 2012 stehen fest. Neun Beiträge aus insgesamt 76 zugelassenen Bewerbungen sind für die Endrunde nominiert. Der erste bis dritte Preis sowie ein Sonderpreis werden am 8. November 2012 beim Deutschen Tourismustag auf Norderney verliehen. (RB)

**8. Mitteldeutscher Omnibustag in Meerane.** Die Veranstaltung findet am 14./15. Nov. 2012 im *Hotel Meerane* in Meerane statt – sie wird vom Landesverband Sächsischer Omnibus- und Touristikunternehmen (LSOT), dem Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmer e.V. (MDO) und dem Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e.V. (bdo) ausgerichtet. Die Organisation liegt in den Händen der Omnibus-Service GmbH (OSG). Der Mitteldeutsche Omnibustag umfasst neben einer Fachkonferenz mit Workshop und Seminaren für alle Omnibusunternehmer Mitteldeutschlands auch in diesem Jahr eine große Ausstellung. Dort bietet sich unseren fördernden Mitgliedern und allen Ausstellern aus Industrie und Touristik eine hervorragende Plattform für eine Präsentation in der Omnibusbranche. Es gibt erneut die Möglichkeit der Fahrzeugpräsentation im Außenbereich. [www.omnibustag.de](http://www.omnibustag.de)!

**Die DRV-Jahrestagung findet in Montenegro statt.** Der DRV wird vom 15. bis 17. November 2012 in der **Region Budva** an der Adriaküste zur 62. DRV-Jahrestagung Gast in Montenegro sein. **Für das seit 2006 unabhängige Land Montenegro ist der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig. Im Jahr 2011 besuchten rund 35.000 deutsche Gäste das Land an der Adriaküste, 2010 waren es über 25.000.**

**Am 16./17. November 2012 findet der zweite Bremer Freizeitkongress** statt. Er ist ein wissenschaftliches Forum für Analysen, Perspektiven und Projekte. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Thema "Lebensqualität durch Nachhaltigkeit?" das Wissenschaftsjahr "Zukunftsprojekt Erde" bietet den Rahmen für den diesjährigen Kongress. Beiträge aus den Bereichen Freizeitbildung, Freizeitmanagement und Freizeitplanung sind herzlich willkommen. Beiträge für den Kongress können bis zum 31. August 2012 angemeldet werden. Wir bitten hierfür um eine Kurzversion (Abstract von 300 Wörtern). Das Programm wird ab Mitte September verfügbar sein. Veranstalter: Internationaler Studiengang Angewandte Freizeitwissenschaft Institut für Freizeitwissenschaft und Kulturarbeit e.V. (IFKA) Prof. Dr. Renate Frericks, Prof. Dr. Rainer Hartmann, Prof. Dr. Bernd Stecker, in Kooperation mit: Kommission "Pädagogische Freizeitforschung" der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft, BAT-Stiftung für Zukunftsfragen, HH. Veranstaltungsort ist die Hochschule Bremen. [www.freizeitkongress.de](http://www.freizeitkongress.de) - Prof. Dr. Andreas Kagermeier, Freizeit- und Tourismusgeographie /

Universität Trier Campus II - Behringstr. D-54286 Trier Tel.: +49 (0)651 201-4581 (Sek. nachmittags)  
Fax: +49 (0)651 201-3813 Mobil: +49 (0)172 9600865 Andreas.Kagermeier@uni-trier.de

**Kreuzfahrt Kongress 2012 in Hamburg** mit vergünstigtem Teilnahmeentgelt für DRV-Mitglieder „Kreuzfahrtwelt im Umbruch – Wie wird Wachstum langfristig gesichert?“ lautet die Fragestellung des diesjährigen Kreuzfahrt Kongresses, der am 22. und 23. November 2012 im Hotel Le Royal Méridien in Hamburg stattfinden wird. Branchenexperten – darunter DRV-Vizepräsident Zurnieden (Phoenix Reisen, Bonn) – referieren und diskutieren über Chancen und Risiken des Segments, über die Themen Sicherheit, Nachhaltigkeit und Social Responsibility im Kreuzfahrtgeschäft sowie über Markenpositionierung, Produktstrategien, Zielgruppenansprache und die Bedeutung der Vertriebswege.

---

Dezember

**PATA Roadshow** - Die Pacific Asia Travel Association (PATA) hat begonnen, zur PATA Roadshow einzuladen. In Freiburg (3. Dezember), Mannheim (4. Dezember), Stuttgart (4. Dezember), München (5. Dezember), Nürnberg (6. Dezember) und Würzburg (7. Dezember) können sich Agenten über aktuelle Trends und Highlights in der Region Asien-Pazifik informieren. Außerdem werden Fluglinien, Reiseveranstalter und Hotelvertretungen ihre Neuerungen in einer Mischung aus Präsentationen und Workshops vorstellen. Reg unter [office@pata-germany.de](mailto:office@pata-germany.de). **Gastgeber** AAA Hotels & Resorts, Air Astana, Bangkok Airways (alle außer Mannheim), Cathay Pacific (nur München), China Airlines und Skyteam, Gebeco, Hilton Worldwide, Hyatt Hotels & Resorts, das Philippines Department of Tourism sowie das Singapore Tourism Board freuen sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen! Die Besucher der Seminare in Mannheim und Würzburg erwartet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet

**31. „Tag der Bustouristik“** siehe unter Januar 2013 //unten  
**ITB** siehe unter März

**2013**

**31. „Tag der Bustouristik“** am 07. Januar 2013 in Dortmund steht unter dem Motto: **Relaunch für Image und Marke = gemeinsamer Erfolg. Das Interesse an Busreisen stagniert trotz des demografischen Faktors. Die Busbranche schöpft ihr Potential nicht aus, sagt RDA-Hauptgeschäftsführer Dieter Gauf.**

**CMT 2013** / Mit GPS-Forum, Niederseilgarten, Beratungszentrum Wanderausrüstung und Testparcours. Am ersten Wochenende der Stuttgarter CMT, 12. und 13. Januar 2013, startet die Sonderausstellung „Fahrrad-& ErlebnisReisen mit Wandern“.

**24-01-2013: Austrian E-Tourism Day - 20 years E-Tourism in Austria** - Success stories and future challenges -24th January 2013, Congress and Messe Innsbruck - Following the theme “20 Years E-Tourism in Austria - Success stories and future challenges”, the Austrian E-Tourism day explores current trends and good practice applications within the areas of online distribution, smart technologies and e-marketing.



Austrian E-Tourism Day: 24th January 2013, 10:00 – 18:00 Congress and Messe Innsbruck Rennweg 3, 6020 Innsbruck, Austria The Austrian e-Tourism Day is THE national knowledge hub and networking event for German speaking practitioners from the tourism and hospitality industry. The Austrian E-Tourism day is part of the ENTER 2013 conference, the biggest global conference on Information and Communication Technologies in travel and tourism. ENTER2013 marks the 20th anniversary of the conference and is organised by IFITT – the International Federation for IT in Travel and Tourism. ENTER conference offers a worldwide and unique forum for attendees from academia, industry, government, and other organizations to actively exchange, share, and challenge state-of-the-art research and industrial case studies on the application of information and communication technologies to travel and tourism. Further details about ENTER 2013 and the Austrian E-Tourism Day can be found on [www.enter-2013.org](http://www.enter-2013.org) The Austrian Tourism Day is organised by: Prof. (FH) Mag. Christian Maurer, IMC Fachhochschule Krems, Prof. (FH) Dr. Roman Egger, Fachhochschule Salzburg.-

**LINZ-MESSE:** Vom 25. bis 27. Jan. 2013 wird im Design Center die zweite Ausgabe der „Ferien-Messe Linz“ mit den parallel laufenden „FineFoodDays“ stattfinden. Premiere hatte das Messe-Duo im Januar dieses Jahres. 160 Aussteller hatten damit mehr als 17.000 Besucher mobilisiert und damit einen Starterfolg bewirkt, der allerdings für Branchenkenner keine Überraschung gewesen ist. Aktuell gilt Oberösterreich bundesweit nach Wien als zweitgrößter Markt für Urlaubsreisen und empfahl sich damit als idealer Boden für eine attraktive Reisemesse. Laut Statistik Austria traten im Jahr 2011 rund 77 Prozent der Oberösterreicher zumindest eine Urlaubsreise an; von insgesamt 2,98 Mio. Urlaubsreisen entfielen rund 1,19 Mio. auf Auslandsurlaube und 1,79 Mio. auf Urlaube im eigenen Land.

**Neue Fachmesse für Veranstaltungsorganisatoren und Geschäftsreisepaner:  
Bühne frei für den ersten MICE + Business Travel Market im Februar 2013** - Mit einem Gesamtvolumen von rund 57 Milliarden Euro repräsentieren geschäftlich motivierte Reisen einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor auf dem deutschen Markt. Dabei besteht durch die fortschreitende Konsolidierung der Segmente Veranstaltungsorganisation und Geschäftsreisemanagement für viele Unternehmen ein enormer Informationsbedarf. Nach dem Wegfall der Veranstaltungsmessen STB sowie dem Aus der Business Travel Show ist in der Branche jedoch eine große Lücke entstanden. Um beiden Segmenten wieder eine einzigartige Plattform zu geben, geht der erste MICE + Business Travel Market zum Jahresbeginn 2013 an den Start. - **Auftakt einer neuen Fachmessereihe für Veranstaltungs- und Geschäftsreise-Organisatoren ist der erste MICE + Business Travel Market** vom 19. bis 20. Februar 2013 im Olympiapark München. Die Messe bringt Anbieter sowie Einkäufer und Bucher von Leistungen aus den Segmenten Meetings, Incentives, Kongresse und Events (MICE) sowie Geschäftsreisen zusammen. Das Konzept dieser einzigartigen Informationsplattform umfasst die drei Säulen MBT Market, MBT Academy und MBT Community. Der MBT Market bietet als Messekomponente einen breiten Ausstellermix aus dem MICE- und Geschäftsreisebereich. Hier haben Messebesucher in kurzer Zeit die Möglichkeit, sämtliche Leistungsträger der Wertschöpfungskette aus dem Geschäftsreise- und MICE-Umfeld zu treffen. Im Fokus stehen Kontaktabbau, ergebnisorientierte Informations- und Verhandlungsgespräche über Markt-, Produkt- und Service-Neuheiten sowie der direkte Vergleich der Anbieterofferten. Aussteller treffen auf der Messe neben Einkäufern von großen Firmen insbesondere Vertreter kleiner und mittelständischer Unternehmen, eine wichtige Zielgruppe, die ansonsten nur schwer zu identifizieren und zu erreichen ist. Die MBT Academy steht für ein umfangreiches Programm zum Wissenstransfer mit Keynotes zu Zukunfts- und Trendthemen, interaktiven Workshops und Fachvorträgen. Hochkarätige Experten zeigen aktuelle Markttrends auf, wagen Prognosen, vermitteln fundiertes Wissen

und geben greifbare Impulse für den Arbeitsalltag. Ergänzt wird das praxisorientierte Fortbildungsprogramm durch zwei zusätzliche Informationsbereiche, sogenannte Cocoons, mit Ausstellerpräsentationen und trendgerechten Campfire-Sessions. Die Säule MBT Community bietet während der Messe und dem After Show Event Gelegenheiten zum persönlichen Netzwerken, zur Kontaktpflege und zum Erfahrungsaustausch. Zudem ist die MBT Community für die interaktive Vernetzung auch vor und nach der Messe auf verschiedenen Social-Media-Kanälen zugänglich. [www.mbt-market.de](http://www.mbt-market.de) eingestellt.

**Messeveranstalter des MICE + Business Travel Markets ist die Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag (dfv) mit Sitz in Frankfurt am Main, eines der größten konzernunabhängigen Fachmedienunternehmen in Deutschland und Europa. Neben der Herausgabe von zahlreichen Publikationen im Print- und Online-Bereich runden Seminare, Kongresse und Messen das Verlagsprogramm ab. Der dfv beschäftigt 890 Mitarbeiter im In- und Ausland und erzielte 2011 einen Umsatz von 133,3 Millionen Euro.**

**Slow Tourism:** Im Rahmen des 20-jährigen Bestehens der Fachhochschule Westküste (FHW) in Heide plant die IHK Schleswig-Holstein gemeinsam mit dem Institut für Management und Tourismus der FHW, die Slow Tourism als bundesweit erste Hochschule im Rahmen einer eigenen Honorarprofessur aufgreift, das Thema zum Mittelpunkt eines Symposiums im Frühjahr 2013 zu machen. Am 4. Februar 2013 Fachtagung in der Fachhochschule Westküste in Heide. Im Anschluss an diese Tagung ist am 5. Februar 2013 eine Studienfahrt zu einigen Slow-Tourism-Spots der Region vorgesehen. Informationen zur Veranstaltung laufend auf Facebook unter: <https://www.facebook.com/events/453825591317566/> Ansprechpartnerin: Carina Balow/Kompetenzzentrum deutsch-dänische Zusammenarbeit und Tourismus - IHK Flensburg, Heinrichstr. 28 - 34, 24937 Flensburg - Tel.: +49 (0)461 806-457 -Fax: +49 (0)461 806-9457 E-Mail: [balow@flensburg.ihk.de](mailto:balow@flensburg.ihk.de)

**Internationaler Verband der Paketer VPR:** Der VPR-VIP-Treff 2013 findet vom 1. - 3. Februar im Maritim Hotel in Magdeburg statt. Für die Jahreshauptversammlung 2013 ist der 25. - 27. April vorgesehen. Der Veranstaltungsort wird noch festgelegt und rechtzeitig mitgeteilt. **Geschäftsstelle: Werner Volkert (GF), Winklerstr. 31/RG, 90763 Fürth, Tel.: 0911-7493770 - Fax: 0911-7493777 - verband@vpr.de www.vpr.de**

**IAPCO Dublin!** Die Internationale Vereinigung der Konferenzorganisatoren IAPCO mit Sitz in Brüssel hat ihre Wahl getroffen: Dublin wird der nächste Veranstaltungsort für die Jahrestagung vom 14.-17. Februar 2013. Nach Paris im nächsten Jahr wird nun die irische Hauptstadt Austragungsort für das bedeutendste Verbandsmeeting der internationalen MICE-Industrie. Diese Wahl kommt nicht unerwartet: Irland hat sich binnen der letzten Jahre zu einer Meeting-Destination mit bestem Service und hervorragendem Preis-Leistungs-Niveau gemausert. Die Manager von über 100 Mitgliedern aus 35 Ländern werden nach Irland kommen und sich von der Professionalität der irischen Gastgeber überzeugen. Organisiert wird die Konferenz wird von den drei bedeutenden irischen PCOs – *Keynote PCO*, *MCI Dublin* und *Conference Partners*. Gastgebende Location ist das Luxushotel *The Westbury Hotel* im Herzen Dublins. *Keith McCormack* von *Fáilte Ireland*, dem wichtigsten Sponsor des Events, ist stolz, dass Irland diese hochkarätige Veranstaltung ausrichten darf.

IAPCO wurde 1968 gegründet und ist die einzige internationale Organisation, die ihr Hauptaugenmerk auf die weltweit agierenden Professional Congress Organizers legt. Sie legt internationale Standards fest und leistet Lobby- und Weiterbildungsarbeit. Mitglieder von IAPCO sind PCO, individuelle Kongress- und Tagungsplaner, In-House-Planer sowie nationale und regionale Convention Bureaux. Weltweit verantworten die IAPCO-Mitglieder 5600 Meetings mit mehr als 2 Millionen Teilnehmern.: [www.iapco.org](http://www.iapco.org)

**Die ITB 2013 findet von Mittwoch bis Sonntag, 6. bis 10. März, statt. Von Mittwoch bis Freitag ist die ITB Berlin für Fachbesucher**

**geöffnet. Parallel zur Messe läuft der Kongress von Mittwoch bis Freitag, 6. bis 8. März 2013. Er ist weltweit der größte Fachkongress der Branche.**

**Mehr unter [www.itb-kongress.de](http://www.itb-kongress.de). Die ITB meldet: 2012 stellten 10.644 Aussteller aus 187 Ländern ihre Produkte und Dienstleistungen rund 172.000 Besuchern, darunter 113.006 Fachbesuchern vor.**

**DZT organisiert 2013 erstmals eigene Roadshow in Kanada.** – Vom 19. bis 21. März 2013 veranstaltet die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) die erste Roadshow speziell für den kanadischen Markt. Sie bietet damit deutschen und kanadischen Partnern eine eigene Plattform, um die lokale Reiseindustrie über Reisen nach Deutschland zu informieren. Stationen der Vertriebstour, bei der die DZT mit insgesamt rund 240 Fachbesuchern aus der kanadischen Reiseindustrie rechnet, sind die wichtigen Quellregionen Toronto, Montreal und Vancouver. „Das Reiseland Deutschland wird bei Kanadiern immer beliebter. Nach Großbritannien und Italien liegt Deutschland auf Platz drei der Reiseziele in Europa für kanadische Reisende, und der positive Trend setzt sich fort“, erklärt Petra Hedorfer, Vorsitzende des Vorstandes der DZT. Themenjahre 2013 im Fokus der Roadshow: **Die DZT wird an den drei Roadshow-Stationen das Themenjahr 2013 „Junges Reisen nach Deutschland – Hotspots, Brandnew, Lifestyle“ sowie die PR-Schwerpunktthemen „200. Geburtstag von Richard Wagner“ sowie „150. Todestag der Brüder Grimm“** in den Fokus ihrer PR- und Vertriebsaktivitäten rücken. Hiermit trägt die DZT dem Megatrend „Kultur“ sowie der Altersstruktur und dem speziellen Reiseverhalten der Kanadier Rechnung: Knapp ein Drittel der Reisenden sind zwischen 15 und 34 Jahre alt, über 60 Prozent Urlaubreisen und Rundreisen dominieren mit knapp 30 Prozent ihre Urlaubsaktivitäten.

**Der nächste Tourismustag Niedersachsen findet** am 25./26. April 2013 in Göttingen statt. Weitere Termine, Kurznachrichten und Statistiken sowie ein wissenschaftlicher Gastbeitrag zum Thema „Customer Journey im Landtourismus“ runden das kostenlose Info-Angebot ab, das unter [www.n-ihk.de](http://www.n-ihk.de) abgerufen oder bei den IHKs angefordert werden kann.-

**atb experience**, die große Marketing-Veranstaltung der ÖW-Wien findet in verkleinertem Maßstab erstmals wieder im Juni 2013 in Kärnten statt, meldet T.A.I.-Wien, atb \_sales folgt 2014 in Wien, und verbleibt künftig auch dort.

**BDO-Berlin:** Der Jahreskongress des bdo findet am 18.4. in Berlin im Hotel Ellington statt. Die Vorabendveranstaltung des Bundeskongresses wird im Goya Berlin abgehalten. Der Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer stellt die Einladung unter das Thema Stadt Land Bus – Wie fahren wir in die Zukunft? [www.omnibera.de](http://www.omnibera.de)

**Die internationale Gartenschau hamburg 2013** wird offiziell am 26. April kommenden Jahres eröffnet. Ein Tagesticket kostet 21 €, die Abendkarte (ab 18:00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit) 9 €, eine Dauerkarte für alle 171 Tage 110 €. Mehr Informationen zur igs unter [www.igs-hamburg.de](http://www.igs-hamburg.de), touristische Informationen, spannende Pauschalen und günstige Hotelbuchungen ebenfalls im Internet unter [www.hamburg-tourismus.de](http://www.hamburg-tourismus.de).

igs-Geschäftsführer Heiner Baumgarten sagte zum Stand der Vorbereitungen: „Die Gartenschau kann kommen in sieben Monaten. Wir sind gut gerüstet. Jetzt genießen die

Arbeiten an den 80 Gärten Priorität. Auch die Infrastrukturarbeiten im Gelände und die Pflanzungen von Gehölzen und Stauden sind schon sehr weit fortgeschritten. Dabei hat uns das feuchtwarme Sommerwetter sogar in die Karten gespielt. Im Herbst wird dann alles in die Erde eingebracht sein, so dass im Frühjahr 2013 nur noch Pflanzen für die Schau- und Wettbewerbsflächen gesetzt werden müssen. Die Hamburger Gartenschau ist nicht nur ein sommerlanges Blütenfest mit vielen floralen Höhepunkten. Weitere Angebote warten darauf, von den Besuchern aus Nah und Fern entdeckt und erlebt zu werden.“

In diesem Zusammenhang betonte der Vorsitzende der Geschäftsführung der Hamburg Tourismus GmbH Dietrich von Albedyll, wie wichtig die IGS 2013 als großes Event der Elbmetropole im kommenden Jahr für die touristische Weiterentwicklung Hamburgs ist: „Insbesondere die Gastronomie und Hotellerie werden von dem Großereignis profitieren.“ Berechnungen des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr zufolge gibt jeder Hamburger Tagesgast durchschnittlich 40 € und jeder Übernachtungsgast durchschnittlich 170 € aus. „Von den 2,5 Millionen erwarteten Gästen der Gartenschau wird erfahrungsgemäß mindestens jeder fünfte in Hamburg oder Umgebung übernachten – das sind 85 Millionen €, die allein für Kost und Logis in deren Kassen gespült werden“, so Hamburgs oberster Tourismuswerber von Albedyll

## **DRV in Salzburg - Jahrestagung vom 14. bis 16. November 2013 -**

Termin und Ort der 63. Jahrestagung des Deutschen Reise-Verbandes (DRV) stehen endlich fest: 2013 treffen sich Vertreter der deutschen Tourismusbranche vom 14. bis 16. November in **Salzburg**. Damit ist der führende Branchenverband nach 1970 dort zum zweiten Mal zu Gast. Die Anreise erfolgt am Vormittag des Donnerstag, 14. November, und die Rückreise am Sonntag, 17. November 2013. Das Programm der DRV-Jahrestagung beginnt bereits am Nachmittag des 14. November. Nachhaltigkeit in der praktischen Umsetzung wird ein zentrales Thema der DRV-Jahrestagung sein. Der DRV geht dabei mit gutem Beispiel voran und plant die An- und Abreise nach Salzburg ausschließlich mit der Bahn anzubieten. Im Rahmen der DRV-Jahrestagung verleiht der Branchenverband erneut die EcoTrophea, die internationale DRV-Auszeichnung für nachhaltige Tourismusprojekte weltweit. Mit diesem Preis, den der DRV bereits seit 1987 verleiht, werden besonders vorbildliche Tourismusprojekte aus aller Welt prämiert, deren Zielsetzung es ist Umwelt und Ressourcen zu schonen, Umweltbelastungen zu reduzieren und das Bewusstsein von Anbietern und Kunden zu Umwelt und sozialer Unternehmensverantwortung gleichermaßen zu fördern.

„Als ein wichtiger Partner der österreichischen Tourismusbranche wollen wir dazu beitragen, das Salzburger Land mit seinen natürlichen und kulturellen Schätzen in Deutschland noch bekannter zu machen“, betont DRV-Präsident Jürgen Büchy und bedankt sich für die Einladung. „Wir freuen uns sehr darauf, im kommenden Jahr mit unserer Tagung in Salzburg zu Gast zu sein und die bestehenden guten Verbindungen zu unseren Nachbarn auffrischen zu können.“ Beim DRV-Branchentreffen kommen alljährlich die Spitzenkräfte aus dem deutschen Reiseveranstalter-Markt und dem deutschen Reisevertrieb zusammen. Die Jahrestagung im kommenden Jahr bietet beste Gelegenheit, Kontakte zu den Entscheidern der österreichischen Tourismuswirtschaft zu knüpfen, das Angebot für deutsche Urlauber weiter auszubauen und die Vielfalt der Urlaubsmöglichkeiten sowie neue Angebote in Österreich und im Salzburger Land in Deutschland noch bekannter zu machen.

Das Salzburger Land zählt zu den kleineren Bundesländern in Österreich. Nur rund sechs Prozent der österreichischen Bevölkerung sind Salzburger, aber sie erwirtschaften rund 14 Prozent der Wertschöpfung im Bereich Beherbergung und Gastronomie in Österreich. Die Region bietet rund 240.000 Gästebetten in mehr als 11.000 gewerblichen und privaten Beherbergungsbetrieben. Allein in der Beherbergung und Gastronomie sowie in der Seilbahnwirtschaft werden insgesamt rund 25.000 Arbeitnehmer beschäftigt. Auf das Land Salzburg entfallen jährlich etwa 24 Millionen Übernachtungen. Mehr als 5,5 Millionen Gäste besuchen die Region jährlich.

Die Landesregierung setzt deutliche Zeichen für eine nachhaltige Entwicklung in der Region und strebt an, bis zum Jahr 2010 die Treibhausgasemissionen um 30 Prozent zu reduzieren. Bis 2050 soll das Land Salzburg klimaneutral und energieautonom sein. Schon jetzt werden 42,5 Prozent des gesamten Energieverbrauchs aus erneuerbaren Quellen gewonnen. Tourismusbetrieben bietet das Land Salzburg Unterstützung bei der Senkung ihrer Energiekosten: Auf Grundlage eines Energiechecks erarbeitet das u.a. von der Salzburger Landesregierung getragene Beratungsunternehmen Umwelt Service Salzburg Maßnahmen für Hotels zur Steigerung ihrer Energieeffizienz.

Für Urlauber bietet die Region beispielweise mit dem Nationalpark Hohe Tauern oder der barocken Salzburger Altstadt eine attraktive Mischung für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Salzburg ist als Winter- und Sommerurlaubsland gleichermaßen beliebt. 2200 Kilometer bestens präparierte Pisten in 22 Skigebieten und

rund 2000 Kilometer Langlaufloipen stehen Skiurlaubern zur Verfügung. Bergwandern und Radfahren sind mit Abstand die beiden Betätigungen, die bei Salzburgs Sommertouristen den höchsten Stellenwert haben. Als Wirtschaftsfaktor immer bedeutender wird der Fahrradtourismus. Besonders beliebt ist der Tauernradweg, der mit rund 30.000 Radtouristen pro Saison der zweitwichtigste Radfernweg nach dem Donauradweg ist. Insgesamt stehen im Bundesland Salzburg rund 2000 Kilometer markierte Radwanderwege und 3000 Kilometer Mountainbikewege zur Verfügung. Die Region verfügt österreichweit über die größte Golfplatzdichte und ist mit ihren Seen im Alpenvorland und Salzkammergut ein Eldorado für Wassersportler.

**Rück-Blick - RB - Reise-Blitz unter ARCHIV (linker Rand):**